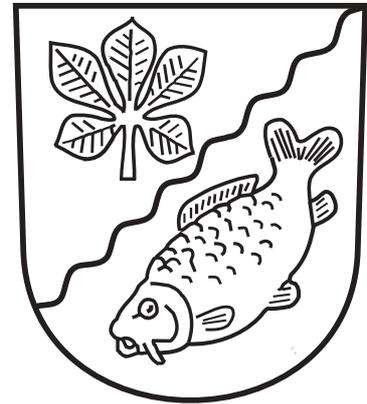


AMTSBLATT

für die Gemeinde Bestensee

Der „Bestwiner“



mit Ortsteil Pätz

Druck und Verlag: Heimatblatt Brandenburg Verlag GmbH • Auflage: 3000
10178 Berlin, Panoramastraße 1, Tel: (030) 2809 93 45 • Fax: (030) 2809 94 06

Herausgeber des Amtsblattes: Gemeinde Bestensee, Eichhornstr. 4-5, 15741 Bestensee, Tel.: 033763 / 998-0
verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister der Gemeinde Bestensee

Bezugsmöglichkeiten und -bedingungen des Amtsblattes für die Gemeinde Bestensee Der „Bestwiner“:

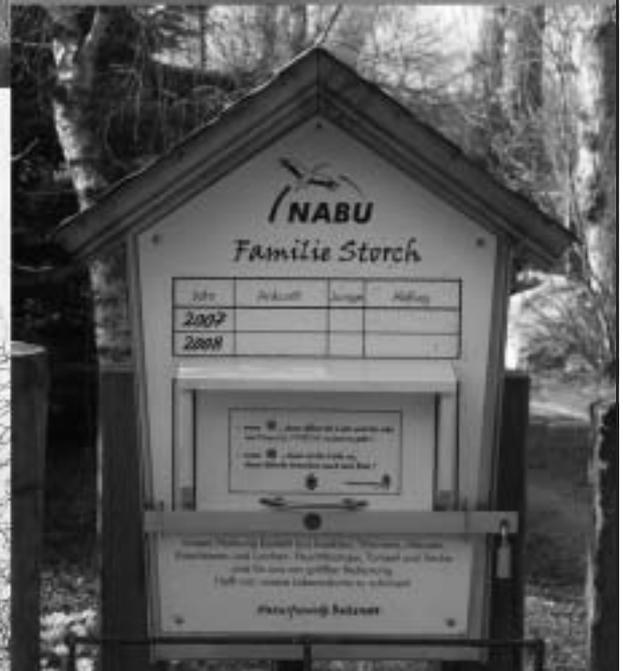
Das Amtsblatt erscheint einmal im Monat und ist für die mit Hauptwohnsitz gemeldeten Einwohner im Rathaus der Gemeinde Bestensee, Eichhornstr. 4 - 5, im Hauptamt während der öffentlichen Sprechzeiten kostenlos erhältlich. Es kann auch gegen Erstattung der Porto- und Versandkosten einzeln oder im Abonnement unter der oben genannten Anschrift der Gemeinde Bestensee bezogen werden.

Auf das Erscheinungsdatum wird im aktuellen Amtsblatt hingewiesen.

15. Jahrgang

Ausgabe Nr. 3

Bestensee, den 28.03.07



Amtsblatt für die Gemeinde Bestensee - Der „Bestwiner“

Bestensee, 28. März 2007 - Nr. 3/2007 - 15. Jahrgang - Herausgeber: Gemeinde Bestensee

Amtlicher Teil

Inhaltsverzeichnis

* KURZNIEDERSCHRIFT zur öffentlich/nichtöffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung am 15.02.2007	Seite 2
* Beschluss 01/02/07	Seite 2
* Beschluss 02/02/07	Seite 3
* ERGÄNZUNGSSATZUNG „Schenkendorfer Weg“	Seite 3
* Beschluss 03/02/07	Seite 3
* Beschluss 04/02/07	Seite 4
* Beschluss 05/02/07	Seite 4
* Beschluss 06/02/07	Seite 4
* Bekanntmachung der Planfeststellung für den Neubau der Anschlussstelle (AS) Bestensee im Zuge der Autobahn (A) 13	Seite 4
* Aktuelle Bodenrichtwerte zum 01.01.2007	Seite 5
* Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung der Bodenrichtwertkarte	Seite 5
* Mitteilung zur Änderung der Geflügelpest-Aufstellungsverordnung	Seite 5

KURZNIEDERSCHRIFT zur Sitzung der Gemeindevertretung am 15.02.2007

1. Informationen

- 1.1. des Bürgermeisters
 - zum Besuch in der polnischen Partnergemeinde Przemet anlässlich des 5jährigen Bestehens der Partnerschaft
 - zur Entscheidung der „Netzhoppers“ für die kommende Spielzeit die Bestenseer Halle zu nutzen
 - zu neuen Sicherungsmaßnahmen, um weitere Einbrüche im Gemeindeamt zu verhindern
 - zur Einweihung des Brunnens anlässlich des 4. Ostermarktes am 31.03.07
 - zur Pflege der Grabstelle des Herrn Mauersberger (Malimo-Erfinder)

1.2. der Fraktionen

- PDS/Linke befürchtet Mehrkosten beim Bau der Halle und Einschränkungen beim Schulsport durch die Trainingszeiten der Netzhoppers.
Herr Quasdorf widerspricht diesen Einwänden.
- UBBP und CDU sehen das Training der Netzhoppers in Bestensee als eine gute Möglichkeit der Vermarktung.
- CDU zur Verwehrlosung einiger Grundstücke seit Jahren (z.B. ND-Gelände und UGB-Gelände in Pätz).
- UBBP zum Bau eines Mittelweges auf dem Friedhof/Nord Ortsbegehung dazu am 19.02.2007, 16.30 Uhr

1.3. des Ortsbeirates Pätz

- Hinweise zu notwendigen Arbeiten im Straßenbereich an das Gemeindeamt

2. Jahresberichte der Feuerwehr

3. Bürgerfragestunde

Folgende Probleme wurden angesprochen und diskutiert:

- Wann wird die Straße „Am Glunzbusch“ gebaut? (Baubeginn ist voraussichtlich im Jahr 2008)
- Die Gefährdung der Fußgänger durch die Baumaßnahmen der Bahn.

Beide Fußgängerwege am Bahnübergang sind seit langem gesperrt.

(Ordnungsamt und Bauamt bemühen sich intensiv um Veränderungen, die Zuständigkeit liegt bei der Bahn).

4. Beschlüsse

- B 01/02/07 - Ergänzungssatzung nach § 34 Abs. 4 Nr. 3 BauGB „Schenkendorfer Weg“, Gem. Bestensee – Abwägung aus der öffentlichen Auslegung und Beteiligung der sonstigen berührten Träger öffentlicher Belange
- B 02/02/07 - Ergänzungssatzung nach § 34 Abs. 4 Nr. 3 BauGB „Schenkendorfer Weg“ Gem. Bestensee Satzungsbeschluss
- B 03/02/07 - Beschluss über die Absichtserklärung der Gemeinde Bestensee zum Abschluss eines neuen Wegenutzungsvertrages für die Stromversorgung
- B 06/02/07 - Ersatzmaßnahmen aus der beabsichtigten Waldumwandlung für das Bauvorhaben „Ersatzneubau eines Legehennenbereichs „des Spreenhagener Vermehrungsbetriebes

5. Anträge

- Herr Quasdorf bittet die Gemeindevertreter folgendem zuzustimmen:

Die Verwaltung wird ermächtigt bis zum Jahr 2009 Vorbereitungen zu treffen auf der Grabstätte des Herrn Mauersberger ein Denkmal zu setzen.

Die Finanzplanung wird der GV zur Diskussion vorgelegt.

einstimmige Zustimmung

- Anfrage der PDS/Linke zu Personalkostenrückstellungen im Haushalt 2007
- Antrag der CDU-Fraktion zur Erstellung einer Satzung zur Nummerierung von Häusern, Grundstücken und Gebäuden.
(Der Antrag wird dem Ausschuss für Ordnung und Sicherheit übergeben)
- Antrag der CDU-Fraktion zur Aufstellung eines Wirtschaftsplanes für die neue Halle.
(zu diesem Antrag wird es ein Gespräch zwischen Bürgermeister und CDU geben).

6. Beschlüsse des nichtöffentlichen Sitzungsteils

- B 04/02/07 - Verkauf des Flurstücks 635 der Flur 1 Gem. Bestensee (Hauptstraße)
- B 05/02/07 - Verkauf der Flurstücke 905, 906, 907 der Flur 11, Gem. Bestensee (Rathenaustraße)

Teltow

Vorsitzende der

Purann

Mitglied der

Quasdorf

Bürgermeister

BESCHLUSS

der Gemeindevertretung - öffentlich -

- Einreicher: Bauamt
- Beraten im: Bauausschuss am 22.01.2007, Hauptausschuss am 30.01.2007
- Beschluss-Tag: 15.02.2007
- Beschluss-Nr.: 01/02/07
- Betreff: Ergänzungssatzung nach § 34 Abs. 4 Nr. 3 BauGB „Schenkendorfer Weg“, Gemarkung Bestensee Abwägung aus der öffentlichen Auslegung und Beteiligung der sonstigen berührten Träger öffentlicher Belange
- Beschluss: Die Gemeindevertreterversammlung stimmt den Inhalten des Abwägungsprotokolls (Anlage) zu den Ergebnissen der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange und der öffentlichen Auslegung zu.

Begründung: Die öffentliche Auslegung des Entwurfes der Ergänzungssatzung erfolgte in der Zeit vom 13.11. bis einschließlich 15.12.2006. Die von der Planung berührten Träger öffentlicher Belange wurden mit Schreiben vom 16.11.2006 beteiligt. Die vorgebrachten Hinweise und Bedenken sowie die Abwägungsinhalte sind im Abwägungsprotokoll (Anlage) dargelegt.

Abstimmungsergebnis:
Anz. d. stimmberech. Mitglieder d. GV: 19
Anwesend: 17
Ja-Stimmen: 17
Nein-Stimmen: /
Stimmenthaltungen: /
von der Abst. u. Berat. gem. § 28 GO
des Landes Brandenburg. ausgeschlossen :

Quasdorf *Teltow*
Bürgermeister *Vorsitzende d. Gemeindevertretung*

Anlage: Abwägungsprotokoll

Aufgeführte Anlage zum Beschluss 01/02/07 kann zu den öffentlichen Sprechzeiten im Bauamt der Gemeinde Bestensee, Zimmer 10, Eichhornstr. 4-5, 15741 Bestensee eingesehen werden.

B E S C H L U S S **der Gemeindevertretung - öffentlich -**

Einreicher: Bauamt
Beraten im: Bauausschuss am 22.01.2007, Hauptausschuss am 30.01.2007
Beschluss-Tag: 15.02.2007
Beschluss-Nr.: 02/02/07
Betreff: Ergänzungssatzung nach § 34 Abs. 4 Nr. 3 BauGB „Schenkendorfer Weg“, Gemarkung Bestensee Satzungsbeschluss
Beschluss: Die Gemeindevertreterversammlung beschließt die Ergänzungssatzung „Schenkendorfer Weg“ nach § 34 Abs. 4 Nr. 3 BauGB in der Fassung vom August 2006 als Satzung.
Begründung: Die Gemeindevertreterversammlung hat in ihrer Sitzung am 15.02.2007 die Abwägung beschlossen. Die Abwägungsergebnisse führen zu keiner Änderung der Satzung in ihrer Fassung vom August 2006. Somit kann die Satzung beschlossen werden. Sie ist ortsüblich bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis:
Anz. d. stimmberech. Mitglieder d. GV: 19
Anwesend: 17
Ja-Stimmen: 17
Nein-Stimmen: /
Stimmenthaltungen: /
von der Abst. u. Berat. gem. § 28 GO
des Landes Brandenburg. ausgeschlossen :

Quasdorf *Teltow*
Bürgermeister *Vorsitzende d. Gemeindevertretung*

ERGÄNZUNGSSATZUNG **„Schenkendorfer Weg“** **gemäß § 34 Abs. 4 Nr. 3 BauGB der Gemeinde Bestensee**

Aufgrund §34 Abs.4 Nr.3 des Baugesetzbuches, in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.9.2004 (BGBl. I S 2414), zuletzt geändert durch Artikel 21 des Gesetzes vom 21. Juni 2005 (BGBl. I S. 1818) erlässt die Gemeinde Bestensee, nach Beschlussfassung durch die

Gemeindevertreterversammlung vom 15.02.2007

folgende Satzung:

§ 1

Gegenstand der Satzung

Das in § 2 bezeichnete Satzungsgebiet wird in den im Zusammenhang bebauten Ortsteil Groß Besten der Gemeinde Bestensee einbezogen. Innerhalb des in § 2 festgelegten räumlichen Geltungsbereiches richtet sich die planungsrechtliche Zulässigkeit von Vorhaben nach § 34 BauGB.

§ 2

Räumlicher Geltungsbereich

Die Ergänzungssatzung „Schenkendorfer Weg“ umfasst Teilflächen der Flurstücke 206 und 207

der Flur 1 in der Gemarkung Bestensee. Der Geltungsbereich der Satzung wird begrenzt:

- im Norden durch das bebaute Flurstück 209,
- im Osten durch den Schenkendorfer Weg (Flurstück 208)
- im Süden durch die Straße „Mühlenberg“ und die angrenzende Bebauung (Flurstück 350) und
- im Westen durch eine Waldfläche auf den Flurstücken 206 und 207

Maßgeblich für die Gebietsbegrenzung ist die Innenkante der Begrenzungslinie in der Satzungskarte gemäß § 3.

§ 3

Bestandteile der Satzung

Die Karte „Ergänzungssatzung Schenkendorfer Weg“ mit zeichnerischen und textlichen Festsetzungen ist Bestandteil der Satzung.

§ 4

Inkrafttreten

Die Ergänzungssatzung „Schenkendorfer Weg“ tritt am Tage ihrer Bekanntmachung in Kraft (§ 10 Abs. 3 Satz 4 BauGB).

Bestensee, den 13. März 2007

Quasdorf
Bürgermeister

B E S C H L U S S **der Gemeindevertretung - öffentlich -**

Einreicher: Bauamt
Beraten im: BA/HA/Ortsbeirat Pätz
Beschluss-Tag: 15.02.2007
Beschluss-Nr.: 03/02/07
Betreff: Beschluss über eine Absichtserklärung der Gemeinde Bestensee zum Abschluss eines neuen Wegenutzungsvertrages für die Stromversorgung
Beschluss: Die Gemeindevertretung Bestensee beschließt vom Sonderkündigungsrecht des mit der E.ON edis AG bestehenden Konzessionsvertrages Gebrauch zu machen und die Absicht zum Abschluss eines neuen Wegenutzungsvertrages für die Stromversorgung mit einer Laufzeit von 20 Jahren im Bundesanzeiger bekannt zu machen.
Die Gemeinde Bestensee behält sich vor, von einem Vertragsabschluss abzusehen.

Begründung: Gem. § 46/3 Energiewirtschaftsgesetz ist die Gemeinde Bestensee zum Zwecke des Abschlusses eines neuen Vertrages berechtigt, den bestehenden Konzessionsvertrag mit der E.ON edis AG vom 28.06.1991 vorzeitig zu beenden.
Die E.ON edis AG stimmt der vorzeitigen Beendigung zu. Der Wegenutzungsvertrag (bisher Konzessionsvertrag) soll neu ausgeschrieben werden.

Abstimmungsergebnis:
 Anz. d. stimmberech. Mitglieder d. GV: 19
 Anwesend: 17
 Ja-Stimmen: 17
 Nein-Stimmen: /
 Stimmenthaltungen: /
 von der Abst. u. Berat. gem. § 28 GO
 des Landes Brandenbg. ausgeschlossen :

Quasdorf
 Bürgermeister

Teltow
 Vorsitzende d. Gemeindevertretung

BESCHLUSS der Gemeindevertretung - öffentlich -

Einreicher: Bauamt
 Beraten im: Tischvorlage
 Beschluss-Tag: 15.02.2007
 Beschluss-Nr.: 06/02/07
 Betreff: Ersatzmaßnahmen aus der beabsichtigten Waldumwandlung für das Bauvorhaben „Ersatzneubau eines Legehennenbereichs“ des Spreenhagener Vermehrungsbetriebes
 Beschluss: Die Gemeindevertretung Bestensee beschließt ihre Zustimmung zur Ersatzaufforstung auf den Flurstücken 130/4; 131/4; 132/4; 124/7; 124/6 und 304 der Flur 8 für die Waldumwandlung des Bauvorhabens des Spreenhagener Vermehrungsbetriebes zu erteilen.
 Begründung: Die Ersatzaufforstungsflächen sollen für die Waldumwandlung im Flurstück 122/2 bereitgestellt werden. Die zur Aufforstung vorgesehenen Flächen sind derzeit im Flächennutzungsplan der Gemeinde Bestensee als gewerbliche Bauflächen dargestellt. Aus immissionsschutzrechtlichen und anlagentechnischen Gründen ist die geplante Betriebserweiterung am Gewerbestandort nicht möglich, es soll auf das Flurstück 122/2 ausgewichen werden. Zu einem späteren Zeitpunkt soll der Flächennutzungsplan angepasst werden.
 Durch den Austausch der Flächen wird sich die Größe der ausgewiesenen gewerblichen Bauflächen am Standort verringern. Die straßenbegleitende Ausweisung der gewerblichen Baufläche soll bestehen bleiben.

Abstimmungsergebnis:
 Anz. d. stimmberech. Mitglieder d. GV: 19
 Anwesend: 17
 Ja-Stimmen: 17
 Nein-Stimmen: /
 Stimmenthaltungen: /
 von der Abst. u. Berat. gem. § 28 GO
 des Landes Brandenbg. ausgeschlossen :

Quasdorf
 Bürgermeister

Teltow
 Vorsitzende d. Gemeindevertretung

Nichtöffentlicher Beschluss der Gemeindevertretung Bestensee, Beschluss-Tag: 15.02.2007

Einreicher: Bauamt
 Beraten im: BA, HA
 Beschluss-Nr.: 04/02/07
 Betreff: Verkauf des Flurstücks 635 der Flur 1, Gemarkung Bestensee, Grundbuchblatt 2910

Abstimmungsergebnis:
 Ja-Stimmen: 16
 Nein-Stimmen: /
 Stimmenthaltungen: /

Quasdorf

Bürgermeister

Teltow

Vorsitzende d. Gemeindevertretung

Nichtöffentlicher Beschluss der Gemeindevertretung Bestensee, Beschluss-Tag: 15.02.2007

Einreicher: Bauamt
 Beraten im: BA, HA
 Beschluss-Nr.: 05/02/07
 Betreff: Verkauf des Grundstücks Rathenastr.11, Flur 7, Flurstücke 905, 906 und 907, Grundbuchblatt 3007 der Gemarkung Bestensee

Abstimmungsergebnis:
 Ja-Stimmen: 17
 Nein-Stimmen: /
 Stimmenthaltungen: /

Quasdorf

Bürgermeister

Teltow

Vorsitzende der Gemeindevertretung

Gemeinde Bestense
Bauamt, Tel. 998-20
Eichhornstr. 4-5
15741 Bestensee,

den 12.02.2007

BEKANNTMACHUNG

Planfeststellung für den Neubau der Anschlussstelle (AS) Bestensee im Zuge der Autobahn (A) 13 zwischen der AS Mittenwalde und der AS Groß Körös von km 7,841 bis km 9,057 und der Bundesstraße (B) 246 im Abschnitt 290 von km 2,968 bis km 2,475

Im weiteren Verlauf des Anhörungsverfahrens zu der oben angeführten Straßenbaumaßnahme wird ein Erörterungstermin durchgeführt.

- Der Erörterungstermin beginnt
am 03.Mai.2007 um 10.00 Uhr
im Haus des Gastes, Karl Marx Strasse 1, 15749 Mittenwalde, OTMotzen

Im Termin werden die Stellungnahmen und die rechtzeitig erhobenen Einwendungen erörtert. Die Teilnahme am Termin ist jedem, dessen Belange durch das Bauvorhaben berührt werden, freigestellt. Die Vertretung durch einen Bevollmächtigten ist möglich. Dieser hat seine Bevollmächtigung durch eine schriftliche Vollmacht nachzuweisen und diese zu den Akten der Anhörungsbehörde zu geben. Es wird darauf hingewiesen, dass bei Ausbleiben eines Beteiligten auch ohne ihn verhandelt werden kann, dass verspätete Einwendungen ausgeschlossen sind und dass das Anhörungsverfahren mit Schluss der Verhandlung beendet ist. Entschädigungsansprüche, soweit über sie nicht in der Planfeststellung dem Grunde nach zu entscheiden ist, werden nicht in dem Erörterungstermin, sondern in einem gesonderten Entschädigungsverfahren behandelt.

- Durch die Teilnahme am Erörterungstermin oder durch Vertreterbestellung entstehende Kosten werden nicht erstattet.
- Der Erörterungstermin ist nicht öffentlich. Es wird eine Eingangskontrolle durchgeführt.

Im Auftrag

Fischer /Bauamtsleiter

**Information des Gutachterausschusses im
Landkreis Dahme-Spreewald**

gaa@dahme-spreewald.de oder FAX 03546/201264 (Reutergasse 12, 15907 Lübben) erhältlich.

AKTUELLE BODENRICHTWERTE ZUM 01.01.2007

Am 26.01.2007 wurden durch den Gutachterausschuss für Grundstückswerte im Landkreis Dahme-Spreewald aktuelle Bodenrichtwerte zum Stichtag 01.01.2007 ermittelt. Die Bodenrichtwertkarte steht voraussichtlich Anfang März zur Verfügung und kann danach auch in Auszügen gegen Gebühr erworben bzw. unter der unten genannten Adresse bestellt werden.

Die Bodenrichtwerte werden auf der Basis der abgeschlossenen Grundstückskaufverträge des Vorjahres ermittelt. Sie gelten für Grundstücke, welche ortsüblich oder voll erschlossen sind. Der Bodenrichtwert bezieht sich auf ein durchschnittliches baureifes Grundstück, d.h. auf ein Grundstück, welches ohne weitere Aufwendungen für Freimachung, Erschließung o. ä. bebaubar ist. Die Unterschiede in der Höhe der Richtwerte sind im Wesentlichen in der Lage begründet. Weitere Einflussgrößen wie z. B. Erschließung und Grundstücksgröße sind ebenfalls von Bedeutung für den Kaufpreis. Kleinere Grundstücke erzielen regelmäßig höhere Preise pro m² als Größere. Für das Gebiet der Gemeinde Bestensee wurden zum Stichtag 01.01.2007 folgende Bodenrichtwerte ermittelt:

Bodenrichtwertzone	€/m ²
Bestensee West (Nord und Mitte) M 700 m ²	57
Bestensee West (Süd) W 700 m ²	50
Bestensee Nord (östl. d. Bahn) W 1.000 m ²	55
Bestensee Mitte (östl. d. Bahn) M 900 m ²	50
Bestensee Vordersiedlung W 800 m ²	50
Bestensee Süd Hintersiedlung W 800 m ²	35
Bestensee Wustrocken WA* 650 m ²	70
Bestensee Luchfeld WA* 400 m ²	85
Pätz W	45
* Bodenrichtwert erschließungsbeitragsfrei nach Baugesetzbuch(BauGB) und Kommunalabgabengesetz (KAG); W Wohnbauland; WA Allgemeines Wohngebiet; M Gemischte Bauflächen; SOE Sondergebiet Erholung	

Bodenrichtwerte für land- und forstwirtschaftliche Flächen für verschiedene naturräumliche Bereiche des Landkreises wurden ebenfalls ermittelt. Für den engeren Verflechtungsraum Berlin-Brandenburg, außerhalb des Autobahnringes, wurden nachfolgende land- und forstwirtschaftliche Bodenrichtwerte ermittelt.

Art der Nutzung	€/m ²
Ackerland, Ackerzahl 25-35	0,20
Grünland, Grünlandzahl 25-35	0,25
Forsten	0,18

Hinweis: Die landwirtschaftliche Nutzung von Grünlandflächen ist nicht mit der Nutzung eines Hausgartens gleich zu setzen.

Weitere mündliche oder schriftliche Auskünfte zum Grundstücksmarkt sind in der Geschäftsstelle des Gutachterausschusses unter den Rufnummern 03546/202790 und 03546202759, per E-Mail Anfrage über

B E K A N N T M A C H U N G

Gemäß der Festlegung § 11 Abs. 5 der Gutachterausschussverordnung des Landes Brandenburg ist die Bodenrichtwertkarte zum Stichtag 01.01.2007 zur Einsichtnahme öffentlich auszulegen. Die öffentliche Auslegung erfolgt in der Zeit

vom 02.04.2007 bis 30.04.2007

im Gemeindeamt Bestensee, Raum 9 bzw. Raum 2 (Bürgerbüro), Eichhornstr. 4/5 während folgender Sprechzeiten:

Dienstag 9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr

Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 15.30 Uhr

oder zu den üblichen Öffnungszeiten nach vorheriger telefonischer Anmeldung unter 033763/99822.

Auskünfte zu den Bodenrichtwerten können auch in der Geschäftsstelle des Gutachterausschusses für Grundstückswerte im Landkreis Dahme-Spreewald, Reutergasse 12, 15907 Lübben, Telefon: (03546) 202790 Fax: (03546) 201264 eingeholt werden.

gez. i. A. *F i s c h e r*
Bauamtsleiter

Bestensee, 08.03.2007

**LANDKREIS DAHME-SPREEWALD
VETERINÄRAMT**
**Mitteilung des Amtes für Verbraucherschutz und
Landwirtschaft
Sachgebiet Veterinäramt
zur Änderung der Geflügelpest-Aufstallungsverordnung**

Die aktuelle Verordnung zur Aufstallung des Geflügels zum Schutz vor der Klassischen Geflügelpest (Geflügelpest-Aufstallungsverordnung) wurde bis

31.10.2007

verlängert!

Der Bundesrat hat in seiner Sitzung am 16. Februar 2007 einer entsprechenden Entwurfsvorlage zur Zweiten Verordnung zur Änderung der Geflügelpest-Aufstallungsverordnung zugestimmt. Die Bedingungen der Allgemeinverfügung vom 21. Juli 2006 und des Merkblattes des Landkreises Dahme-Spreewald zur Geflügelpest-Aufstallungsverordnung sind **bis zum 31. Oktober 2007** einzuhalten.

gez. *Dr. Müller*
Amtstierarzt

Ende der amtlichen Mitteilungen

N i c h t a m t l i c h e r T e i l

Aus dem Inhalt

Mitteilungen der Verwaltung

* Bürgermeister-Stammtisch	Seite 6
* DNWAB: Frühjahrsspülungen an Trinkwasserleitungen	Seite 6
* Ortsplan / Tourismuskarte der Gemeinde Bestensee	Seite 7
* Mensa kann gemietet werden	Seite 7
* Das Gemeindeamt gratuliert ...	Seite 7
* Kostengünstige Eintragung auf der Homepage der Gemeinde Bestensee möglich!!!	Seite 7
* „Illustrierte Veranstaltungskalender“	Seite 7
* Der Seniorenbeirat informiert	Seite 15
* Bestenseer Veranstaltungskalender	Seite 16

Lokalnachrichten

* Partnerschaft weiter mit Leben füllen	Seite 8
* Aktion Storchennest	Seite 8

* Jahresrückblick der FF Bestensee...	Seite 9
* Neues aus der Grundschule	Seite 10
* Mit Musik & Trödelmarkt in den April	Seite 11
* 4. Ostermarkt in Bestensee	Seite 12
* Osterfeuer am 5. April 2007	Seite 13
* Naturfreunde Bestensee	Seite 14
* 9. Bestenseer Inline Skater-Event	Seite 14
* Volkssolidarität informiert...	Seite 15
* 25. Todestag von Heinrich Mauersberger	Seite 17
* Pfarrer Ruff im Ruhestand	Seite 19
* Ostergottesdienste	Seite 20
* SEVEKA aktuell	Seite 21
* 6. Bestenseer Muttertagskonzert	Seite 21

Hiermit laden wir alle interessierten Bürgerinnen und Bürger ein zum:

Bürgermeister-Stammtisch

Wann? Montag, den 7.05.2007
um 19.00 Uhr

Wo? Gaststätte
„Seeblick“,
Am Hintersee 55

Themenvorschläge werden gern im Hauptamt entgegengenommen.

Bei diesem „Stammtisch“ hat jeder die Möglichkeit Fragen an den Bürgermeister zu stellen und in einer angenehmen Gesprächsatmosphäre über dies und jenes zu diskutieren.

Gemeinde Bestensee

Frühjahrsspülungen an Trinkwasserleitungen

Die DNWAB mbH Königs Wusterhausen gibt folgende Termine für die diesjährigen vorbeugenden Trinkwasser-Rohrnetzspülungen bekannt:

Bestensee am 07.05.2007 07.00 – 18.00 Uhr

Während der Spülungen ist im gesamten Versorgungsgebiet mit Druckminderungen und zum Teil auch mit Versorgungsunterbrechungen zu rechnen.

Bitte bevorraten Sie sich mit ausreichend Trinkwasser. Halten Sie alle Entnahmearmaturen geschlossen und betreiben Sie auch keine Geräte mit direkter Wasserentnahme aus dem Trinkwasserversorgungsnetz (u. a. Waschmaschinen und Geschirrspüler).

Eintrübungen des Wassers nach der Wiederinbetriebnahme sind gesundheitlich unbedenklich. Wir bitten Sie in diesem Fall das Trinkwasser etwas ablaufen zu lassen.

Ihre Dahme-Nuthe Wasser-, Abwasserbetriebsgesellschaft mbH

Eventuelle Rückfragen richten Sie bitte - werktags von 06.45 Uhr bis 15.30 Uhr -

- an den Rohrnetzbereich Königs Wusterhausen, Maxim-Gorki-Straße 1, 15732 Eichwalde, Telefon: 030 / 67 58 134
- an den Produktionsbereich Trink- und Abwasser Königs Wusterhausen, Schmöckwitzer Straße 76, 15732 Eichwalde, Telefon: 030 / 6 75 20 20

seit 100 Jahren **GAS Neumann**

- Ihr Partner für Erd & Flüssiggas**
- * Planung & Installation von Heizungs-, Sanitär- und Lüftungsanlagen
 - * Wartungs- & Servicedienst
 - * Notdienst
 - * Gas- & Geräteverkauf
 - * Gas-TÜV (Überprüfung von Gas-Anlagen)

Hauptstraße 84, 15741 Bestensee

Tel.: (03 37 63) 6 33 27 / 6 09 10

Fax: (03 37 63) 6 66 49 / 6 09 11 www.Gas-Neumann.de

700 Jahre Bestensee

Die Schatzsuche

10,00 Euro je Planquadrat

Finde den Schatz des Müllers von Bestensee

1307 / 2007

BESTENSEE 700 JAHRE

Mehr Informationen im Bürgerbüro



Das Gemeindeamt gratuliert im April

Frau Anna Fiebiger
 Frau Margarete Schauer
 Herr Edmund Alex
 Herr Günter Rückert
 Herr Horst Söll
 Frau Gerda Wander
 Frau Lieselotte Köhler
 Frau Karoline Runge
 Herr Horst Liß
 Frau Ilse Skiba
 Herr Günter Bonatz
 Frau Luise Lampka
 Herr Rudolf Posselt
 Herr Dr. Dietrich Wendt
 Frau Annemarie Preuß
 Herr Gerhard Blatt
 Herr Horst Ebersbach
 Frau Marianne Bierbaum
 Frau Hildegard Salzmann
 Frau Ilse Schaufuß
 Frau Lucie Skarupke
 Herr Paul König
 Frau Martha Kanitz
 Frau Anni Schärlicke
 Frau Gisela Bauer
 Herr Harry Griep
 Frau Elfriede Grunert
 Herr Bernhard Loske
 Frau Ruth Schreier
 Frau Irmgard Kaup
 Frau Ingrid Herz
 Frau Helga Vogel
 Frau Ursula Balz
 Frau Elli Zinke
 Frau Helga Göthling
 Herr Heinz Tietsche-Mustroff



zum 75. Geburtstag
 zum 81. Geburtstag
 zum 80. Geburtstag
 zum 86. Geburtstag
 zum 75. Geburtstag
 zum 81. Geburtstag
 zum 82. Geburtsag
 zum 79. Geburtstag
 zum 84. Geburtstag
 zum 84. Geburtstag
 zum 75. Geburtstag
 zum 83. Geburtstag
 zum 77. Geburtstag
 zum 77. Geburtstag
 zum 77. Geburtstag
 zum 75. Geburtstag
 zum 77. Geburtstag
 zum 85. Geburtstag
 zum 94. Geburtstag
 zum 78. Geburtstag
 zum 78. Geburtstag
 zum 83. Geburtstag
 zum 93. Geburtstag
 zum 82. Geburtstag
 zum 76. Geburtstag
 zum 75. Geburtstag
 zum 80. Geburtstag
 zum 87. Geburtstag
 zum 78. Geburtstag
 zum 75. Geburtstag
 zum 77. Geburtstag
 zum 76. Geburtstag
 zum 80. Geburtstag
 zum 85. Geburtstag
 zum 84. Geburtstag
 zum 75. Geburtstag

Ortsteil Pätz

Frau Ursula Pöschk zum 84. Geburtstag
 Frau Margarete Adamski zum 92. Geburtstag

*und wünscht allen Geburtstagskindern
 Gesundheit und persönliches Wohlergehen.*

**Wollen Sie wissen, was im Jubiläumsjahr
 von Bestensee so alles los ist? Dann ist der
 „Illustrierte
 Veranstaltungskalender“
 genau das richtige!
 Für 5,00 Euro ist er im Bürgerbüro der
 Gemeinde erhältlich!**

Bestensee im Internet

Die Homepage der Gemeinde Bestensee findet man unter:

<http://www.bestensee.de>

oder über den Suchbegriff: Bestensee in den Suchmaschinen Ihrer Provider.

Neben historischen Daten, kann man auf diesem Wege verschiedenste Informationen z. B. über Freizeit, Erholung und Bauen, Öffnungszeiten der Verwaltung und Veranstaltungstipps erfahren.

geplante Neuerscheinung: Ortsplan / Tourismuskarte der Gemeinde Bestensee

Der Ortsplan der Gemeinde Bestensee mit seinen touristischen Eintragungen erfreut sich nach wie vor großer Beliebtheit und ist seit seiner 3. Auflage im Jahr 2005 fast vergriffen.

Die Gemeinde plant daher eine weitere aktualisierte Ausgabe. Wir möchten Ihnen hiermit wieder Gelegenheit geben, Ihre Eintragung im neuen Ortsplan anzumelden, damit wir auch alle Firmen, Unternehmen, Vereine usw. erreichen. Für eine Eintragung werden (unverändert zu den Vorjahren) im Voraus 50,00 € berechnet, für jede weitere Eintragung 35,00 €. Für die Richtigkeit übernimmt die Gemeinde keine Garantie; im Falle grober Fehler wird die Gebühr jedoch selbstverständlich zurück erstattet.

Ein Anspruch auf Eintragung besteht nicht (Frage der Kapazität).

Sollten Sie noch kein Formular erhalten haben, fordern Sie einfach das Formular unter der Tel.-Nr.: 033763-998-0 (Bürgerbüro) an und senden es bitte schnellstmöglich, spätestens jedoch bis 13. April 2007 an das Bürgerbüro der Gemeinde zurück. Bitte füllen Sie das Formular deutlich aus, damit Fehler sowie unnötige Rückrufe vermieden werden.

Nach Eingang des Eintragungswunsches (Formular „Anmeldung eines Eintrages“) erhalten Sie die Gebührenrechnung gesondert.

(Gabriele Leimner)

Hauptamt/Bürgerbüro

Mensa kann gemietet werden!

Die Gemeinde Bestensee stellt die Mensa im Neubau der Grundschule (**Eingang von der Wielandstraße**) für private und öffentliche Veranstaltungen sowie für Vereinssitzungen zur Verfügung.

Wer interessiert ist, kann nähere Informationen im Hauptamt des Gemeindeamtes Bestensee unter der Tel. Nr. 033763/ 998-42 oder 40 erhalten.

Hauptamt

Kostengünstige Eintragung auf der Homepage der Gemeinde Bestensee möglich!!!

An alle Gewerbetreibenden und Geschäftsleute!

Sie möchten gern Ihr Gewerbe oder Geschäft näher vorstellen, einen Link auf Ihre eigene Homepage leiten oder sonst irgendwie auf sich aufmerksam machen?

Ab sofort können Sie sich auf unserer Homepage

www.bestensee.de

eintragen lassen. Dazu würden wir Ihnen gern ein spezielles Angebot, auf Ihre aktuellen Eintragungswünsche abgestimmt, unterbreiten wollen. Die Kosten werden, je nach Umfang Ihrer Eintragung, gestaffelt und in einer Vereinbarung festgesetzt.

Wenn Sie an einer Eintragung interessiert sind, dann bekunden Sie bitte Ihr Interesse formlos unter Angabe

- * Ihrer Firmen und Geschäftsbezeichnung
- * Ihres Namens und
- * Ihrer Telefonnummer

im Hauptamt des Rathauses, Eichhornstr. 4-5, 15741 Bestensee. Natürlich können Sie Ihre Interessenbekundung zu den Sprechzeiten auch persönlich bei uns abgeben oder Sie schicken uns eine E-mail an pressestelle@bestensee.de! Für Rückfragen steht Ihnen Frau Pichl im Hauptamt unter der Tel. Nr. 033763/998-43 gern zur Verfügung.

Wir werden uns dann umgehend mit Ihnen in Verbindung setzen und einen Termin vorschlagen, bei dem die Einzelheiten mit dem Systemverantwortlichen besprochen werden können, bevor Sie sich in einer Vereinbarung festlegen.

Wir freuen uns, wenn Sie mit Ihrer Eintragung die Internetseite der Gemeinde Bestensee bereichern würden und somit zur umfassenden Orientierung und Darstellung der Angebote im Ort beitragen.

Hauptamt

Neues aus der Partnergemeinde Havixbeck

Partnerschaft weiter mit Leben füllen

-kr- Havixbeck. Diese Partnerschaft zwischen Havixbeck und Bestensee muss weiter fortgeführt und mit Leben gefüllt werden. Der Blick muss vorwärts gerichtet sein, stellte Dr. Manfred Hilbert bei seiner Verabschiedung aus der Kommission für Städtefreundschaft heraus. Sichtlich gerührt zog er sich nach Jahren engagierter Mitarbeit aus dem Gremium zurück.

Bürgermeister Klaus Gottschling würdigte am Mittwochabend die Verdienste von Manfred Hilbert um die Städtefreundschaft mit der brandenburgischen Gemeinde. Sein Anliegen sei gewesen, die menschlichen Beziehungen und das gegenseitige Verständnis zu verbessern. Hierzu habe er nach der Wiedervereinigung Seminare über die Geschichte der DDR in Havixbeck mitorganisiert.

Zum zehnjährigen Bestehen stellte Hilbert eine Dokumentation über Städtefreundschaft zusammen. Mit der Einweihung des Bestensee-Platzes im August 2006 wurde ein von ihm gemeinsam mit Klaus Wiethaup lange und hartnäckig verfolgtes Ziel Wirklichkeit. Verbunden mit dem Dank des Rates und der Bürgerschaft überreichte der Bürgermeister eine Sandstein-Skulptur.

Nachfolgerin von Hilbert in der

Kommission ist für die Evangelische Kirchengemeinde Ulrike Seiler. Als neue Mitglieder wurden während der Sitzung in den Räumen der Sportschützen Klaus Kerkering (Gemeinderat, für Regina Wolter), Ulrich Wischmeyer (Verkehrsverein, für Hubert Sagemüller) und Vinzenz Mersmann (Katholische Kirchengemeinde) aufgenommen.

Einstimmig wiedergewählt wurde Felix Kötting zum Vorsitzenden der Kommission. Neuer stellvertretender Vorsitzender ist Karsten Hillmer, der die Nachfolge von Dr. Manfred Hilbert antrat.

Besprochen wurden die für das laufende Jahr geplanten Aktivitäten. Einer der Höhepunkte wird die Teilnahme einer Delegation aus Havixbeck an den Feierlichkeiten zum 700-jährigen Bestehen der Gemeinde Bestensee vom 3. bis 5. August (Freitag bis Sonntag) sein. Zur Vorbereitung des Besuchs wurde ein Arbeitskreis mit Birgit Heying, Felix Kötting, Karsten Hillmer, Anton Gerdes und Klaus Kerkering gebildet. Das erste Treffen ist am kommenden Mittwoch (7. März) um 19 Uhr bei Felix Kötting.

Freitag, 02. März 2007 | Quelle: Westfälische Nachrichten (Havixbeck)

>>>Zum Titelfoto<<< Aktion Storchennest

Mit dem Ziel, den großen und kleinen Gästen und Bewohnern von Bestensee die Natur näher zu bringen, wollten die „Naturfreunde Bestensee“ am Storchennest in der Thälmannstraße 26 noch vor dem nächsten Einzug eine elektronische Überwachungskamera installieren. Dank der Unterstützung

- * der Familie Graf, die die Erlaubnis für dieses Vorhaben auf ihrem Grundstück erteilte,
 - * der unteren Naturschutzbehörde für die Bereitstellung von Fördermitteln
 - * von Herrn Eckehard Zander und Herrn Kurt Dubiel, die die Metallarbeiten durchführten
 - * von Herrn Frank Meisel, der die erforderlichen Elektroarbeiten erledigte
 - * von Frau Hunneshagen und Herrn Ludwig, die die Kontakte zur NABU herstellen
 - * der Firma GAAC, die einen Kran für die Installationsarbeiten zur Verfügung stellen und anteilig sponserten
- sowie der tatkräftigen Mithilfe der Mitarbeiter des Bauhofes und finanziellen Unterstützung der Gemeinde konnte diese Idee der Bestenseer Naturfreunde am 26. Februar 2007 umgesetzt werden.

Am Storchennest wurde eine Kamera angebracht, die das Geschehen im Nest auf einen Bildschirm, der sich am Gartentor des Grundstückes befindet, projiziert wird. Die „Naturfreunde“ garantieren, dass die Kamera keine Geräusche verursacht, die die Störche bei der Brut stören könnten.

Jeder, der sich dafür interessiert, kann es sich anschauen. Am Zaun des Grundstückes befindet sich ein Kasten mit der Aufschrift „Familie Storch“. Hier wird auch genau dokumentiert, wann die Störche ankommen, wie viel Junge sie bekommen und wann sie wieder abfliegen.

Und dann gibt es eine Klappe, hinter der sich der Bildschirm befindet, der den Einblick ins Nest gewährt.

Diese Aktion der „Naturfreunde“ gilt nicht zuletzt der Verschönerung des Ortes im Jahr des 700-jährigen Jubiläums der Gemeinde. Und? Neugierig geworden? Dann spazieren Sie doch demnächst mal am Storchennest vorbei und schauen Sie, ob Familie Storch schon eingezogen ist.

Hauptamt in Zusammenarbeit mit Karl-Heinz Geppert von den Naturfreunden Bestensee

Besuchen Sie unsere neue Ausstellung in der „Galerie im Amt“.

Horst Koglin präsentiert „Bestenseer Motive und andere“ - Bilder in Oel. Die Ausstellung kann zu den Öffnungszeiten des Rathauses besichtigt werden.





**BESTATTUNGS
INSTITUT
WERNER ZAK**

Potsdamer Straße 5 • 15711 Königs Wusterhausen
Bergstraße 43 • 15745 Wildau • Telefon 03375-554970
W.-Rathenau-Str. 14 • 15732 Schulzendorf • Tel. 033762-48810
Tag und Nacht 03375-554970

**HEIZUNGS
BestenTECHNIK
see GmbH**

**Technische Gebäudeausrüstung
Öl- Gasheizungsanlagen • Solartechnik
Sanitäre Anlagen für Bad und Küche
Wartung von Heizungsanlagen
einschließ. 24-h-Havariedienst**

Heizungstechnik Bestensee GmbH
Hauptstraße 28 • 15741 Bestensee
Telefon (033763) 984-0 • Telefax (033763) 984-33

Jahresrückblick der FF Bestensee für das Jahr 2006 Löschzug Bestensee

Zum 31.12.2006 gehörten dem Löschzug Bestensee 70 Kameradinnen und Kameraden an. 44 Kameraden versahen ihren Dienst in der aktiven Gruppe. Dieses ist ein sehr erfreuliches Ergebnis, sind es doch 3 Kameraden mehr als im Jahr 2005. Aber sind wir doch einmal ehrlich, wie viele Bürger sind denn heutzutage noch bereit ehrenamtlich unzählige Stunden ihrer Freizeit der Feuerwehr oder anderen Hilfsorganisationen zu widmen.

14 Kameraden gehörten der Alters- und Ehrenabteilung und 12 Kameraden der Jugendfeuerwehr an.

4 Kameraden besuchten erfolgreich Lehrgänge an der Landesfeuerwehrschule in Eisenhüttenstadt.

Gerätewartlehrgang	1 Woche
ABC- Einsatz 1	2 Wochen
Drehleitermaschinist	1 Woche
Fortbildung	
Kreisausbilder	3 Tage

1 Kamerad absolvierte den technische Hilfeleistung Grundlehrgang in Heyrotsberge und 1 Kamerad den Lehrgang biologische Risiken in Arweiler. Beide Lehrgänge dauerten je eine Woche.

Im Januar und Februar nahmen an 3 Wochenenden 17 Kameraden an der Feuerwehrgrundausbildung bzw. am Truppmann- oder Truppführerlehrgang teil. Am 10. und 17. Juni sowie am 8. September führten unsere PA-Träger ihre Übungsläufe im Brandhaus in Schönefeld durch. Die Atemschutzgeräteträger welche bis dahin nur einen Übungslauf hatten mussten dann am 24. November auf die Übungsstrecke des Landkreises in Luckau, um ihre Tauglichkeit zu behalten, denn zwei Übungsläufe pro Jahr müssen erbracht werden. Am 12. August fand unter Leitung des ASB ein Ausbildungstag am Hölzernen See statt. Mit der FF Zeuthen, dem ASB sowie unserer Wehr wurden verschiedene Einsätze sehr realitätsnah abgearbeitet. Die Palette reichte vom Bootsbrand mit verletzten Personen bis hin zum Verkehrsunfall oder Waldbrand. Im Oktober und November nahmen 3 Kameraden an den ABC-Grundlehrgang in Kgs.-Wusterhausen teil. Außerdem wurde im November an 2 Wochenenden ein Funklehrgang durchgeführt, an welchem 12 Kameraden teilnahmen.

Im Mai vergangenen Jahres nahmen wir wieder, wie schon die Jah-

re zuvor, am Feuerwehrmarsch in Groß Köris teil. Dort belegten wir erfreulicherweise den 3. Platz. Beim Hallenfußballturnier in Zeuthen konnten wir im November ebenfalls den 3. Platz erringen. Von den Einsätzen her war das vergangene Jahr doch recht ruhig, aber wir mussten ein breites Einsatzspektrum abdecken. Über Mülltonnen-, Wald-, Ödland- und Wohnungsbränden bis hin zu Sturmschäden oder Ölspuren war wieder alles vertreten. Leider hatten wir im November auch wieder einen Verkehrsunfall, wo für den eingeklemmten Fahrer jede Hilfe zu spät kam.

Insgesamt hatten wir im vergangenen Jahr 44 Einsätze zu meistern, welche sich wie folgt aufteilen.

13 Brandeinsätze unterteilen sich in

- 2 Gebäudebrände
 - 2 Waldbrände
 - 1 Feldbrand
 - 4 Waldboden- und Ödlandbrände
 - 3 Kleinbrände
 - 1 Explosion
- 22 technische Hilfeleistungen gliedern sich in
- 3 Menschenrettungen
 - 2 Tierrettungen
 - 7 Verkehrsunfällen
 - 3 Gefahrguteinsätzen (Ölspuren)
 - 5 Sturmschäden
 - 2 sonstige
 - 9 Fehlalarmierungen (durch Brandmeldeanlagen oder durch Einsatzabbruch auf dem Weg zur Einsatzstelle)

Einsatzzeiten

- 32 mal zwischen 6.00 und 16.00 Uhr
- 6 mal zwischen 16.00 und 22.00 Uhr
- 6 mal zwischen 22.00 und 6.00 Uhr

Die Zeit aller Einsätze zusammen betrug ca. 78 Stunden, die Einsatzzeit der eingesetzten Kameraden ca. 721 Stunden.

Sollte jemand Interesse an der Mitarbeit in der Feuerwehr gefunden haben, oder möchte sich einfach einmal informieren wie der Hase so lang läuft, wir sind gerne für Euch da. Unsere Dienste finden alle 14 Tage Freitags um 19.00 Uhr in der Feuerwache statt. Das nächste Mal am 30. März und am 13. April. Also bis dahin Eure Feuerwehr Bestensee.

Als Nachsatz einmal ein kleiner Text, welcher ein wenig zum Nachdenken anregen soll.

Die Idioten von der Feuerwehr und anderen Hilfsorganisationen!

Stellen Sie sich bitte einmal vor, dass Sie an einer Hauptverkehrsstraße wohnen.

Nachts um drei Uhr fährt mit Tata- Tata und Radau- die Feuerwehr, der Rettungsdienst, das THW oder eine der anderen Hilfsorganisationen mit ihren größtenteils freiwilligen und somit "unbezahlbaren" Helfern an ihrem Haus vorbei. Sie werden wach und denken eventuell...

... „Hoffentlich kommen die noch rechtzeitig?“ oder

... „Na ja, nach § 35 StVO muß der Fahrer ja mit Blaulicht und Martinshorn fahren.“ oder (am wahrscheinlichsten)

... „Müssen diese Idioten wieder so einen Krach machen?“

Aber haben Sie auch schon einmal daran gedacht, dass diese Idioten vor fünf Minuten noch genauso friedlich in ihrem Bett schlummerten, wie Sie? Das diese Idioten auch um sechs Uhr früh wieder raus müssen, wie Sie?

Aber - dass diese Idioten, wenn sie nach zwei oder drei Stunden wieder ins Bett fallen sowieso nicht mehr schlafen können, weil man halt nicht so gut schläft, wenn man gerade einen Menschen aus einem brennenden Haus oder verunfallten Fahrzeug gerettet hat?

Aber wahrscheinlich werden Sie gar nicht wach, weil unsere Fahrer aus Rücksicht auf Sie, trotz § 35 StVO, das Martinshorn auslassen, oder weil Sie nicht an einer Hauptverkehrsstraße wohnen. Dann haben Sie eben Glück und brauchen sich nicht über die Idioten von der Feuerwehr, dem Rettungsdienst, dem THW oder von den anderen Hilfsorganisationen aufregen.

... außerdem denken die inzwischen schon selbst

„Warum mache ich Idiot das eigentlich????“

Jugendfeuerwehr Bestensee

INFORMATION

Neue Erreichbarkeit!!!

Freiwillige Feuerwehr Bestensee

Abt.: Jugendfeuerwehr Bestensee

Eichhornstraße 4-5

15741 Bestensee

Tel.: 0174/35 35 391

e-mail: jugendfeuerwehr@bestensee.de



Neues aus der Grundschule Bestensee

Neues vom Förderverein der Grundschule

Innenhofgestaltung fast fertig

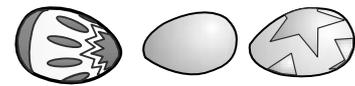
Dank der Spenden vom Ostermarkt 2006, den Sponsorengeldern durch den UNICEF-Lauf, aber auch durch die Fördergelder der Stiftung Dahme-Spreewald der Mittelbrandenburgischen Sparkasse konnten wir im letzten Herbst unser erstes Projekt zügig umsetzen.

Wir beauftragten den Holzkünstler Hr. Mattias Mücke um nach unseren Vorstellungen im Innenhof der Schule ein möglichst vielseitiges Konzept zu entwickeln. So entstand das Schachtheater. Mit Hilfe zahlreicher Schüler/innen, Eltern und Lehrer nahm die Planung und



ganzheitlich lernen können. Wir freuen uns über Interessenten oder Sponsoren die uns unterstützen möchten.

Ansprechpartner Franziska Weidling Tel. 64740 oder Andre Paul Tel.64801



Alles Liebe zum Geburtstag
Frau Gärtner



wünscht dir deine Klasse 2b



Die Nachhilfe-Profis

Fundierte Beratung bei Zeugnissorgen. Individueller und flexibler Unterricht.

Beratung 14.00 bis 17.00 Uhr

Königs Wusterhausen
Berliner Straße 20a,
Tel. 03375 202077
Beratung: Mo-Fr 14-17 Uhr

studienkreis
>Nachhilfe.de

Umsetzung rasch Gestalt an. Bei der Lesenacht im November letzten Jahres konnten die Zweitklässler das Zwischenergebnis begutachten. Einige kleine Ergänzungen sind noch nötig, dann kann aber am 20. April 2007 die öffentliche Übergabe an die Grundschule erfolgen. Als nächstes Projekt hat sich der Förderverein die Gestaltung des zweiten Innenhofes in einen Tast- und Riechgarten vorgenommen damit unsere Schüler/innen

Mit Musik und Trödelmarkt in den April

Am **Sonntag den 01. April 2007** findet in Bestensee auf dem Gelände des Marktcenters „Plus“ ein Trödelmarkt statt.

Zwischen 11:00 Uhr und 16:00 Uhr kann jeder auf Schnäppchenjagd gehen oder auch selber kostenlos „trödeln“ - eine willkommene Gelegenheit sich die Haushaltskasse aufzubessern.

Als Trödler muss man lediglich einen Tisch mitbringen und vor 11 Uhr auf dem Parkplatzgelände des Marktcenters seinen Stand aufgebaut haben.

Um sich die besten Plätze zu sichern ist eine telefonische Voranmeldung ratsam. Unter der Telefonnummer 033763/20826 (Firma

„die optiker“) werden die Reservierungen gerne entgegengenommen.

Für Livemusik sorgt an diesem Tag unter anderem die Band „Platzangst“.

Die Mieter des Marktcenters haben sich einiges einfallen lassen um einen abwechslungsreichen Tag zu bieten:

- ☺ Das Reisebüro HOLIDAY LAND wird Ihnen gerne bei der Planung Ihres nächsten Urlaubs helfen und lockt mit interessanten Reiseangeboten.
- ☺ Das Sonnenstudio Sunshine bietet ein attraktives Angebot: In der Zeit von 11:00 Uhr bis 16:00 Uhr werden jedem Kun-

den kostenlos 30 ml Solariumkosmetik bereitgestellt.

- ☺ „die optiker“ suchen das schwerste „Nasenfahrrad“ 2007. Der Gewinner erhält eine komplette, individuell angepasste Brille, mit superleichten Kunststoffgläsern.
- ☺ Im Kinderland war der Osterhase überpünktlich und hat kleine Überraschungen für die Kinder abgegeben.
- ☺ Die Fontane-Apotheke reicht einen apothekeneigenen Magenbitter und Kräuterwein.
- ☺ Die Obstweinkellerei „Bestwinus“ bietet Obst- und Likörweine aus eigener Produktion an.

☺ Das Bistro Romantica, die Fleischerei Schulz, der Asiaimbiss sowie die Bäckerei Wahl sorgen für ihr leibliches Wohl. Ob Bier, Kaffee oder selbstgemachte Bowle, ob deftige Wurst, Chinapfanne oder süße Waffeln - den Trödelmarkt wird keiner hungrig oder durstig verlassen.

☺ Malstraße, Kinderschminken und weitere Vergnügungen werden ihren Kindern den Sonntag auf dem Gelände des Marktcenters Bestensee wie im Fluge vergehen lassen.

Rundherum ist für einen schönen Start in den April gesorgt.

Man sieht sich! 01. April 2007! Marktcenter Bestensee!

Modische Randlosbrillen nach Ihren individuellen Wünschen!

Hausbesuche



zum **supergünstigen Komplettpreis von 99,90 €**

Angebot gültig bis Widerruf




die optiker

Zeesener Straße 7 • 15741 Bestensee Tel. 03 37 63 / 20 826

Jetzt im www.kinderland-bestensee.de **„Kinderland“**



Geschenkidee zu Ostern:

Von Sheepworld: **„Ohne * ist alles doof“**

Tassen • Gläser • Dosen • Handytasche • Schlüsselband • Halstücher uvm.

Bettwäsche für Kinder ab sofort LAMY-Füller erhältlich!

Zeesener Str. 7 • 15741 Bestensee • Tel.: 033763 / 6 16 44

 **HOLIDAY LAND** Reisebüro **„FERIENSPASS“**

SPEZIALIST

Marktcenter Zeesener Str. 7 • 15741 Bestensee
Tel.: (0 33 7 63) 6 38 51 • Fax: (0 33 7 63) 6 68 03
eMail: f.doering@holidayland.de

Baruther Vorstadt 16 • 15749 Mittenwalde
Tel.: (0 33 7 64) 6 25 18 • Fax: (0 33 7 64) 2 42 86
Internet: www.holidayland.de



Mallorca
02.05.-09.05.07
***Hotel, HP

ab **349,- €**



Stockholm
01.06.-03.06.07

ab **189,- €**
****Hotel, Frühst., Flug ab Bln

Ostermarkt am 31.03.2007 auf dem Bahnhofsvorplatz

PROGRAMM

- 10:00 Uhr Beginn
- 10.15 Uhr Begrüßungsworte
Dr. H. Pilz / K. Quasdorf
- 10.30 Uhr Spielmannszug Mittenwalde
- 10.45 Uhr Einweihung Hühnerbrunnen
- 11.00 Uhr Live-Musik „Tramp“
- 12.00 Uhr Eierkönigin Isabell I stellt ihre
Nachfolgerin vor
- 12.15 Uhr Verwiegung
- 12.45 Uhr Live-Musik „Tramp“
- 13.30 Uhr Bekanntgabe Preisträger
Wettbewerb
„Schönster Osterstrauß“
Preisverleihung
- 14.00 Uhr Frage - Antwort - Spiel
- 14.30 Uhr Live - Musik „Tramp“
- 15.00 Uhr „Schönstes Osterei“ aus dem
Kinderzelt
- Ende ca. 16.00 Uhr Live - Musik „Tramp“

*Gute Unterhaltung !
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!*

**Anschnitt des Osterzopfes
12.00 Uhr**

durch den Bürgermeister



Landkost-Ei EZG GmbH • Motzener Str. 11 • 15741 Bestensee



*wünscht ein
frohes Osterfest...
... natürlich mit
Landkost-Eiern
aus Bestensee!*

**31. MÄRZ OSTERMARKT!
SEHEN WIR UNS?**

Allen
Kundinnen
und Kunden
ein schönes und



frohes Osterfest

3/4 Hose
für Mädchen!
ab **34,95 €**

Top 's
ab **8,- €**

T-Shirt 's, KA,
ab **10,- €**

**Modische
Accessoires**

**JEANS
GERLINDE 'S**

ECK

Hauptstr. 45
15741 Bestensee
Tel.: 0 33 7 63 / 6 17 07

OSTERFEUER

am

5. April 2007

Ab 18.00 Uhr

hinter dem PLUS-Markt auf der Wiese.

bei:

- Bratwurst vom Grill
- Bockwurst
- Glühwein aus dem Kessel
- Kaffee
- Schmalzstullen
- Bier vom Faß
- Feiglinge, Kümmerlinge u.a.m.
- Suppe aus der Gulaschkanone

wollen wir gemeinsam feiern!

Für unsere Kinder hat die Jugendfeuerwehr Pommes, gebackene Waffeln, vielerlei Süßigkeiten und zum Durstlöschchen Cola & Fanta

LOSE & ZUCKERWATTE

Es spielt Töpchiner Spielmannzug.
Für Partymusik bis zum Schluss ist gesorgt.

Ausschankschluss ist um 0.00 Uhr



Bau- und Möbeltischlerei Lutz Kernbach

Meisterbetrieb

Eichhornstr. 4-5 • 15741 Bestensee • Tel.: 0 33 7 63 - 20 89 34

wünscht der verehrten Kundschaft ein
schönes Osterfest und weiterhin
Gesundheit und Glück in diesem Jahr!



Meisterbetrieb
GRUNER
BAUKLEMPNEREI
DACHDECKEREI
www.bauklempnerei-gruner.de

Dachrinnen • Fallrohre • Schornsteineinfassungen
Metalldächer aus Profilen • Dacheindeckungen mit Polytuil
sowie Schweißbahnen

Am Glunzbusch 6 Telefon: (03 37 63) 6 34 32
15741 Bestensee Telefax: (03 37 63) 6 22 56

Die Reisigannahme

erfolgt hinter dem PLUS-Markt an folgenden Tagen:

Samstag 31. 03. 07 von 9.00 bis 18.00 Uhr

Sonntag 01. 04. 07 von 10.00 bis 14.00 Uhr

Mo -Mi 02. - 04. 04. von 9.00 bis 18.00 Uhr

Die Kameraden der Feuerwehr stehen Ihnen dabei zur Seite.
Bringen Sie bitte nur Reisig, keine Bäume oder anderes Material.
DANKE!

IHRE FREIWILLIGE FEUERWEHR BESTENSEE

Freiwilliger Unkostenbeitrag für Entsorgung der Asche ab 2,00 €

Achtung!

Die nächste Ausgabe des

"BESTWINER"

erscheint am 25.04.2007

Redaktionsschluss ist am: 11.04.2007

Das Bürgerbüro informiert:

Folgende Artikel sind im Bürgerbüro des Rathauses erhältlich:

Wappen-Sticker	Stück 0,50 €
Schlüsselanhänger	Stück 1,50 €
Runde Aufkleber	Stück 1,00 €
Bestensee-Postkarten	Stück 0,50 €
Feuerzeuge mit Wappen	Stück 0,50 €
Pinnsticker mit Wappen	Stück 1,00 €
CD (Gesang+Trompete) vom Heimatverein Pätz e.V.	
„Oh mein Pätz, wie bist du schön“	Stück 10,00 €
Keram. Gedenktaler - 700 Jahre Bestensee	Stück 10,00 €
Wanderbuch v. Harry Schäffer	Stück 5,00 €
- Wanderwege, Wanderfahrten Bestensee u. Umgebung	
Erlebnisführer Brandenburg	Stück 1,00 €
2. Bestensee-Zollstock (limitierte Auflage)	Stück 5,00 €
BestenseeDVD (u.a. mit Bürgermeisterschaft 2006 u. Rundflug über Bestensee)	Stück 10,00 €
3. Bestensee-Zollstock (limitierte Auflage)	Stück 5,00 €
Neu: Bestensee-Chronik	Stück 19,99 €
in Ledereinfassung	Stück 39,99 €

NATURFREUNDE BESTENSEE



Wie in jedem Jahr haben wir uns Anfang März getroffen und Bilanz gezogen bzw. die Aufgaben für 2007 abgestimmt. Das vergangene Jahr begann für uns mit den Arbeiten an der „Enteninsel“ im Dorfteich und, wenn die „Bewohner“ da sind, ist die Freude besonders groß. Ein echter „Hingucker“! Die von uns gefertigten Bänke wurden ständig gepflegt und gesäubert. Herr Gaudian und Herr Wolf waren hier besonders aktiv. Es ist immer wieder erfreulich zu sehen, dass sie angenommen und genutzt werden. Damit meine ich nicht die „Sprühkünstler“! Der Wegweiser Thälmannstr./Ecke Kiefernweg wurde leider auch wieder stark beschädigt, von uns erneuert und ist nun schon wieder überarbeitungsbedürftig. Aber das packen wir auch in diesem Jahr! Hinzu gekommen ist ein Hinweis am Ende des Triftweges, wie man ins Sutschketal kommt. Völlig überarbeitet und mit einem Dach versehen haben wir (wie versprochen) den Wegweiser Franz-Künstler-Str./Ecke Schleifweg. Das Jahr ging zu Ende mit umfangreichen Vorbereitungen für unser bisher größtes Vorhaben. Wir hatten uns vorgenommen, am Storchennest in der Thälmannstraße eine Kamera zu installieren und die Bilder zum Gartentor der Familie Graf zu übertragen – zur Freude der kleinen und großen „Neugierigen“. Oft sind uns Zweifel gekommen, ob wir diese Zielstellung auch erreichen werden. Genau aus diesem Grunde haben wir im Vorfeld auch nicht darüber gesprochen. Und dann kam die Schrecksekunde – der erste Storch ist in Brandenburg eingeflogen! Nun musste alles ganz schnell gehen und wir erkannten, dass nun

Hilfe nötig wurde. Wieder einmal hat es sich gezeigt, dass der Wille und die Organisation ganz entscheidenden Faktoren sind. Herr Fischer (Ltr. Bauamt) und Herr Keller (Ltr. Bauhof) handelten schnell und umsichtig. Ein ganz großes Lob von uns dafür! Ein riesiges Teil – der Kran mit 60m-Ausleger, rollte am 26. Februar auf das Grundstück Thälmannstr. 26. Jetzt war die Stunde der Wahrheit gekommen. Als die ersten Bilder auf dem Kontrollbildschirm flimmerten und den Blick ins Nest freigaben wick die Anspannung der Freude. Nun hoffen wir, dass die Störche uns noch den Rest der Arbeiten ausführen lassen und wir mit unseren Bildern recht lange Freude bereiten können. Nun können wir auch sagen: Das ist der Beitrag der „Naturfreunde Bestensee“ zur 700-Jahrfeier! Ein ganz herzliches Dankeschön an alle Beteiligten. Die Namen derer, die besonders aktiv mitwirkten, sind in Abstimmung mit mir an anderer Stelle des „Bestwiner“ genannt. Was wir sonst noch so vorhaben? Am 10. März haben wir Unrat im Wald zwischen Kiefern- und Rebhuhnweg gesammelt. Am 17. März halfen uns die Angler die 2 Leitern der „Enteninsel“ neu anzubringen. Die Bank von der „Krüppelkiefer“ soll am Wasser (Rebhuhnweg) ihren Platz finden. Der Wanderwegweiser am Bahnhof soll wieder aufgestellt werden. Weitere Verbesserung der Orientierungsmöglichkeiten im Sutschketal. Am begonnenen bzw. künftigen

„Rundwanderweg Vordersee“ werden wir an der kleinen Brücke im Wustrocken eine Sitzgelegenheit mit einer Weidenbank errichten. Eventuell werden wir eine weitere rustikale Bank am Feldrain „Unter den Eichen“ nahe der B246, für Wanderer, Radfahrer und sonstige müde Füße aufstellen.

Nun ja, es gibt noch viel zu tun! Wer unsere Arbeit, ob manuell oder finanziell, unterstützen möchte, darf gerne anrufen oder direkt bei mir (Anglerweg 31) vorbeikommen. Hoffen wir, dass es ein schönes Jahr wird!
K.-H. Geppert,
Tel./ Fax: 033763/20986



Meinen ehemaligen Schülern, die in diesen Monaten den 60. Geburtstag feiern bzw. feierten, herzliche Glückwünsche.

Ursula Zander

Bestensee, im März 2007

Rathaus - Gemeinde Bestensee

Eichhornstr. 4 - 5, 15741 Bestensee

SPRECHZEITEN:

Dienstag: 9.00 - 12.00 u. 13.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag: 9.00 - 12.00 u. 13.00 - 15.30 Uhr
Termine nach vorheriger Vereinbarung sind an folgenden Tagen möglich:
Montag u. Mittwoch: 9.00 - 12.00 u. 13.00-15.30 Uhr
Freitag: 9.00 - 13.00 Uhr

Bestenseer Inline Skater-Event

20. Mai 2007 Erster Start: 10:00 Uhr

Ecke Goethe- / Paul-Gerhardt-Straße

Für Speisen und Getränke ist gesorgt

Schutzhelm sowie Arm- und Beinschützer sind erwünscht

Altersgruppen:

von 6 Jahre an

Startgeld:

Kinder bis 16 J. Frei !!

Ab 17 Jahre 3,00 €



Viele attraktive Preise und 2 Wanderpokale

Landkost
Anmeldung nur bis 15.05.2007 unter 033763-998-43 bei Fr. Pichl oder per E-Mail: presestelle@bestensee.de
Bitte Namen, Alter und Adresse angeben.



Der Seniorenbeirat informiert:

Das Treffen des Seniorenbeirates findet am **11.04.2007 um 15.00 Uhr** im Gemeindesaal des Rathauses in der Eichhornstr. 4-5 statt. Es ist vorgesehen, einen Ausflug in die Bücherstadt Wünsdorf zu unternehmen. Gelegenheiten die Bunkeranlagen zu besichtigen, sind ebenfalls gegeben. Interessierte Senioren, die daran teilnehmen möchten, melden sich bitte bei

Frau Kuhnert Tel. 6468
Frau Sander Tel. 62325
oder Herrn Ulrich Tel. 61689

BOWLING FÜR SENIOREN:

Die Bowlingfreunde treffen sich wieder am **26.04.2007 um 14.00 Uhr** im Bowlingtreff „Alte Schmiede“ in der Königs Wusterhausener Straße.

Kuhnert
Seniorenbeirat

Ihre Volkssolidarität informiert:

8. März „Internationaler Frauentag“ ist auch für uns Bestenseer Anlass, ihn würdig zu begehen. Natürlich haben wir auch unsere Männer mitgenommen. Es waren zwar nur 7 Herren gegenüber 81 Damen, aber das machte dem Spaß keinen Abbruch. Nach anfänglichen Schwierigkeiten mit der Suche nach geeigneter Räumlichkeit für unsere Feier, landeten wir bei Familie Schmidt im Motzener „Cafe Seeblick“

Der Bus holte alle Teilnehmer pünktlich ab und es folgte ein herzlicher Empfang im Cafe. Unsere Vorsitzende, Frau Wünsche, begrüßte uns mit netten Worten. Sie gab einen kleinen Rückblick zu diesem Feiertag und belohnte jede Frau mit einer nett gebundenen Rose. Hier ein Dankeschön an die Gärtnerei Koch, die die Blumen liebevoll vorbereitet hat.

Aber dann ging es los. Zuerst mit einem schmackhaften und reichlichen Mittagessen (Rinderoulade



mit Rotkohl, Klößen und Kartoffeln).

Nach dem Essen gab unsere Tanzgruppe (wir tanzten jeden 1. und 3. Montag im Monat von 14,30 – 16,30 Uhr in der Mensa)

einen Einblick ihrer 2-jährigen Übungszeit. Natürlich bezogen wir auch das Publikum mit ein.

Inzwischen baute unser DJ Dietmar sein „Orchester“ auf und dann wurde kräftig das Tanzbein geschwungen. Unsere Senioren konnten ihn bereits von unserer Faschingsfeier, die uns wunderbar gelungen war.

Die Stimmung war Klasse, alle amüsierten sich prima. Als Frau Schmidt mit ihrer Serviererin den Kaffeetisch eindeckte, waren wir sehr erstaunt, wie die Zeit verrannt ist. Ihre selbstgebackene Schweizer Kirschtorte kam sehr gut an. Leider rückte sie das Rezept nicht heraus – Betriebsgeheimnis.

Aber dann gab es einen „Extrabonbon“. Ich meine jetzt nicht das erneute Auftreten unserer Tanz-

UNSERE NÄCHSTEN TERMINE:

- | | |
|------------|---|
| 10. Mai | Spargelessen Domstiftsgut Mötzow |
| 06. Juni | Schiff Ahoi auf den Potsdamer Gewässern |
| 19. Juni | Sommerfest in Neubrück, diese Fahrt ist wieder eine Radtour |
| 18. Juli | Mit dem Schaufelraddampfer von Bad Schandau nach Dresden |
| 10. August | „Hanse Sail“ in Warnemünde |

gruppe, sondern jedes Mitglied der Volkssolidarität bekam 5,- € vom Unkostenbeitrag erstattet. Da kam Freude auf, es war eine prima Überraschung.

Eine Überraschung war auch der Besuch von Kerstin Rubenbauer (Vorsitzende des Sozialausschusses), die uns persönlich zum Frauentag gratulierte.

So schön auch alles war, pünktlich um 17,45 Uhr stand Heino vor der Tür und holte den ersten „Schwung“ ab.

Ein wunderschöner Tag ging zu Ende. Alle waren begeistert, es hat alles hervorragend geklappt und wir freuen uns auf unser nächstes Beisammensein.

Danke der Familie Schmidt von Cafe Seeblick für die gute Bewirtung, natürlich auch ein Danke unserem Busfahrer Heino, aber ganz doll Danke dem DJ Dietmar für seine tolle Musik, die die Luft im Saal brennen ließ.

Ihre, Eure Elvira Guhn

Einladung zur Frisuren-Show

im Jubiläumsjahr
von Bestensee

Das Team des Friseursalon Heide präsentiert verschiedene Frisuren unter dem Motto:

„Frisuren durch ein ganzes Leben“

Ob die pfiffige Frisur für den ABC-Schützen, die modisch fesche Frisur für den Schulabschlussball, die ganz besondere Frisur zur Hochzeit oder die elegante Frisur zur Goldenen Hochzeit - für jeden Anlass gibt es tolle Anregungen.

**Wann? Samstag, 2.06.2007
15.00 - 16.00 Uhr**

**Wo? Seniorenzentrum,
Hauptstr. 11**

Eintritt frei!

Das Friseurteam freut sich auf Ihren Besuch!

**NAILS & MORE
BEAUTYSTUDIO**

Olga & Uwe Budach GbR

**Concept
Nails**

- Neumodellage
- Neumodellage mit French
- Naturnagelverstärkung
- Auffüllen
- Auffüllen mit French
- Lackierung
- Zier- und Schmucknagel

**Bonussystem
auf alle Leistungen!
+++ Schülerpreise!**

Öffnungszeiten:
Mo - Fr 9 - 18 Uhr
Termine Sa und So nach Vereinb.

Hauptstr. 19 • 15741 Bestensee
Tel.: 033763 - 59054

Nicht VERZAGEN! Lutze FRAGEN!

LUTZ FRANIK, MENZELSTR. 9 • 15741 BESTENSEE
Tel.: 033763/63507 • Fax: 033763/20801 • FuT: 0173/5767020

- **Baumfällarbeiten**
- **Abriss & Entrümpelung**
- **Hausanschlüsse Abwasser**
- **Zaunanlagen**
- **Hausmeisterservice**
- **kl. Reparaturen Haus & Garten**

**Öffnungszeiten der
Gemeindebibliothek**

im Vereinshaus, Waldstraße 31

montags 16.00 - 20.30 Uhr
freitags 16.00 - 20.30 Uhr

Die ehrenamtliche Bibliothekarin Frau Dubiel ist zu diesen Zeiten auch telefonisch zu erreichen unter der Tel.-Nr. 033763 / 63451!



VERANSTALTUNGSKALENDER 2007

Was ist los in Bestensee?			Monat: März 2007	
Tag?	Wann?	Was?	Wo?	Ansprechpartner?
zur Zeit	zu den Öffnungszeiten des Rathauses	Ausstellung: „Bestenseer und andere Motive“ Horst Koglin präsentiert Bilder in Öl	Galerie im Amt Eichhornstr. 4-5	Frau Pichl Tel. 033763/998-43
31.03.07	Einlass 20.00 Uhr Beginn 21.30 Uhr	Blues-Rockkonzert mit „Engerling“	Saal Marktcenter Zeesener Straße	Ines Gester Tel. 033763/61644
31.03.07	10.00 Uhr	Ostermarkt	Markt (Bahnhofsvorplatz)	Heimat- und Kulturverein Karsten Seidel Tel. 033763/998-33 Tel. 0172-2960255
05.04.07	18.00 Uhr	Osterfeuer in Bestensee	hinter dem Plusmarkt	Feuerwehr Bestensee
07.04.07	19.00 Uhr	Osterfeuer im OT Pätz	Seestraße	Heimatverein Pätz e. V. Frau Späth Tel. 66036
21.04.07	10.00 Uhr	Wanderung mit Harry Schäffer	Treffpunkt: Bahnhof	Heimat und Kulturverein Karsten Seidel 033763/ 998-33 0172-2960255
28.04.07	Einlass ab 18.00 Uhr	TRUCK STOP	Festzelt am Sutschketal	Hotel - Restaurant „Am Sutschketal“ Tel. 033763/214863
VORSCHAU				
01.05.07	10.00 Uhr	Blasmusik mit dem Luftfahrtblasorchester Berlin	Festzelt am Sutschketal	Hotel - Restaurant „Am Sutschketal“
05.05.07	10.00 Uhr	Frühlingsmarsch	Am Feuerwehrdepot Pätz	Herr Raschemann Tel. 033763/63921
12.05.07	10.00 Uhr	Bestenseer Seenradtour	Treffpunkt Bahnhofsvorplatz	Heimat und Kulturverein und Ortschronist
13.05.07	15.00 Uhr	Muttertagskonzert	Festzelt am Sutschketal	Männergesangverein M. Höppe Tel.: 0160-1516766
20.05.07	10.00 Uhr	Hundeshow	Festzelt am Sutschketal	Hotel - Restaurant „Am Sutschketal“
20.05.07	10.00 Uhr	Skater - Event		Heimat und Kulturverein
27.05.07	10.00 Uhr	Pfingstkonzert mit dem Dahmelandblasorchester	Festzelt am Sutschketal	Hotel - Restaurant „Am Sutschketal“
02.06.07		Kindertag	Einkaufszentrum REWE Markt	Frau Rädell / Frau Kösling
02.06.07		1. Bestenseer Kreativmarkt		Heimat und Kulturverein
09.06.07		Kinderfest im Wustrocken	Wustrocken	Frau Alm
15.06.07- 16.06.07		Turnier und Konzert Fußball, Volleyball und Beachparty	Am Todnitzsee	Sportvereine
17.06.07		Seenlauf		Heimat und Kulturverein
23.06.07		Schützenfest	Am Vereinshaus	Gerald Krüger Tel. 033763 / 61578
24.06.07	10-15 Uhr	Blasmusik mit den Spreetaler Blasmusikanten	Festzelt am Sutschketal	Hotel - Restaurant „Am Sutschketal“
22.07.07	10- 15 Uhr	Blasmusik mit den Berstetaler Blasmusikanten	Festzelt am Sutschketal	Hotel - Restaurant „Am Sutschketal“
28.07.07		Sommerfest OT Pätz		Heimat und Kulturverein Pätz
03.08.07- 05.08.07		Dorffest 700 Jahre Bestensee		
11.08.07		Knoblauchfest		
25.08.07		Kinderfest im OT Pätz		
25.08.07		1. Bestenseer Anglerfest	Fischerei	DAV und Heimat und Kulturverein
26.08.07		Brandenburgisches Konzertorchester	Festzelt am Sutschketal	Hotel - Restaurant „Am Sutschketal“
02.09.07		Bürgermeisterpokal-Angeln	Pätzer Vordersee	Herr Hüber 033763/63158

Ein genialer Erfinder, der die Textilwelt revolutionierte und seinen Lebensabend in Bestensee verbrachte, starb vor einem Vierteljahrhundert, am 16.2.1982, in unserem Ort: Heinrich Mauersberger.

Er ist der Erfinder und Konstrukteur von Maschinen zur Herstellung textiler Stoffe, die unter dem Namen MALIMO bekannt sind. Die Abkürzung steht für MAuersberger LIMbach-Oberfrohna, den Anfangsbuchstaben seines Namens und seiner Heimatstadt.

25. Todestag von Heinrich Mauersberger

Handschuhfabrik machte er seine ersten patentierten Erfindungen. 1933 heiratete er seine erste Frau Elsbeth, mit der er bis zu ihrem Tode 1972 in Bestensee glücklich lebte. Irgendwann im Jahre 1947 schaute er seiner Frau einmal beim Ausbessern der Wäsche an der Nähmaschine über die Schulter und kam dabei auf die Idee, Textilien

wenig die größte Not der Menschen in der Nachkriegszeit gelindert und der Fortschritt für einen Wiederaufbau gegeben. Doch sein Konzept passte offensichtlich nicht in das der sowjetischen Besatzungsbehörde, denn er fand kaum Zustimmung für seine Idee.

Also ging er alleine ans Werk. Aus alten Brettern und Abfall-Metalteilen baute er unter primitiven Bedingungen in seiner Garage das Urmodell der Nähwirktechnik. Die dazu notwendigen Schweißarbeiten erledigte er in seiner Wohnküche. Das wichtigste Teil seiner Erfindung war eine neuartig geformte Nadel, für deren Herstellung er spezielles Werkzeug aus einer Metallfabrik benötigte. Er richtete sogar sein Nachtlager gleich neben der Werkbank ein, um Tag und Nacht an seiner Entdeckung weiterarbeiten zu können.

Das Urmodell der MALIMO-Technologie übergab Mauersberger 1975 dem Deutschen Museum für Geschichte in Berlin, nach der Wende stand es im Technischen Museum München und heute ist es im Museum Bonn zu bewundern. Am 3.2.1949 meldete Mauersberger sein 1. MALIMO-Patent „WP 8194“ bei der Wirtschaftskommission in Berlin an; 67 weitere anerkannte Patente sollten noch folgen.

Beim späteren „VVB Textima“-Zweig baute er als Entwicklungsingenieur das Institut für Nähwirkmaschinen auf, das er auch bis zum Ende seiner Berufstätigkeit leitete. Die Serienfertigung der ersten drei MALIMO-Maschinentypen erfolgte von 1956 bis 1961 in Karl-Marx-Stadt (heute Chemnitz).

Heinrich Mauersberger hatte in seinem gesamten Berufsleben mit vielen Widerständen und Schwie-

rigkeiten zu kämpfen. Vielfach taten sich Fachprofessoren schwer damit, dass ein einfacher, kaum studierter Mensch auf ihrem Fachgebiet mehr Ahnung haben könnte als sie und sogar auch noch eine totale Erneuerung in die Textilindustrie einführen wollte. Ihre Gutachten im Ministerrat und anderen Führungsgremien erschwerten den Durchbruch von MALIMO erheblich und nur dem Mut und Fleiß, der Beharrlichkeit und Stärke Mauersbergers ist es zu verdanken, dass die Entwicklung der Nähwirktechnologie nicht einfach wieder im Sande verlief. Bei den Ministerien wurde er sogar mehrfach hinausgeworfen - und kam doch immer wieder durch die Hintertür hinein.

Auf der Leipziger Messe gelang es ihm schließlich, eine Lizenz an einen Amerikaner zu verkaufen. Nach dem Krieg war dies die erste Lizenz in ein kapitalistisches Ausland, was natürlich größte Aufmerksamkeit bis in die höchste Regierungsspitze weckte. Im „Neuen Deutschland“ stand daraufhin geschrieben: „Die DDR ist auf dem Weg zum Sieg!“. Walter Ulbricht ließ sich vor Ort die MALIMO-Maschine vorführen und war begeistert von deren Effektivität. Fortan glaubte Ulbricht an den Erfinder und wies auf einer der nächsten Sitzungen des Ministerrates die Professoren in die Schranken: „Nun lasst endlich mal das professionelle Geschwätz, was doch keiner versteht, und lasst mal den Mauersberger zu Wort kommen“.

Seitdem ging es aufwärts und in den 60er Jahren begann endlich der Siegeszug von MALIMO durch die Welt. Der DDR-Slogan „Der Meister sprach von MALIMO, denn MALIMO hat Weltniveau!“ machte die Runde. MALIMO-Maschinen und Lizenzen wurden in fast 80 Länder verkauft. Auch für den Erfinder folgten im In- und Ausland Auszeichnungen wie der



Heinrich Mauersberger 1974 am Gartentor seines Bestenseer Grundstücks

Welcher ehemalige DDR-Bürger kennt nicht die MALIMO-Handtücher, Decken, Windeln, Bettlaken, Gardinen, Wischtücher, Verpackungen, Teppiche, Synthetik-Pelze u.v.a. ...

Am 11.02.1909 in Neukirchen bei Crimmitschau geboren, interessierte sich Heinrich Mauersberger schon als Kind für drehende und sich bewegende Maschinen, von klein auf ein Tüftler und Bastler. Er erlernte den Beruf eines Färbereitechnikers und bereits in seiner ersten Anstellung als Chemiker und Colorist einer

nicht wie bisher mit der Webtechnik, sondern der Nähtechnik herzustellen. Der große Vorteil: das Rohmaterial (Wolle oder Vlies) musste nicht erst zu Garn gesponnen, sondern konnte gleich im ersten Arbeitsgang zum fertigen Stoff durch Übernähen erzeugt werden. Seine erfundene Nähwirktechnologie produzierte 20mal schneller als die herkömmliche Textilherstellung durch Weben oder Stricken.

Damit, so dachte Heinrich Mauersberger, sei mit der Umsetzung seiner neuen Technologie ein

bre d o w a u t o h a u s
VOLVO Vertragshändler & -Werkstatt

Kirchsteig 1 - 2 • 15711 Königs Wusterhausen
Tel.: (0 33 75) 29 03 80 www.ahbredow.de



H. Mauersberger 1978 mit seinem Urmotiv im Berliner Museum

„Nationalpreis für Wissenschaft und Technik“, von Ulbricht persönlich überreicht (1954), als auch der „Held der Arbeit“ (1963) und andere vielseitige Ehrungen. In Limbach-Oberfrohna wurde er 1963 Ehrenbürger der Stadt und eine Straße ist nach ihm benannt. Mauersberger entwickelte seine Technologie derweil ständig weiter. Neben MALIMO entstanden MALIWATT, MALIPOL, MALIKUSTIK, MALIVLIES, MALIFOL, MALIMO-SCHUSSPOL und MALIMO-VOLTEX, jeder Begriff stand für einen neuen Industriezweig.

Im November 1979 bekam Herr Mauersberger die Ehrenmitgliedschaft des Textilinstituts Manchester (England) verliehen. Nach der Wiedervereinigung beider deutscher Staaten wurde der VEB MALIMO-Textil-Maschinenbau vom hessischen Textilunternehmer Karl Mayer übernommen und war einer der ersten ostdeutschen Betriebe, die nach der Wende „schwarze Zahlen“ schrieben.

Die heutige „Karl Mayer MALIMO-Textilmaschinenbau GmbH“ ist in der Mauersbergerstr. 2 (nach dem Erfinder benannt) ansässig und stellt hauptsächlich MALIMO-Zubehöre für die Auto- und Flugzeugindustrie, für die Raumfahrt, für die Akustik- und Beschallungs- sowie für die Windräderproduktion her. Abnehmer und Interessenten dieser Ware gibt es immer noch genügend weltweit bis Asien und Südamerika und laut neuester Fachliteratur ist die Entwicklung von MALIMO-Technologien noch längst nicht ausgeschöpft.

Wie kam Heinrich Mauersberger nach Bestensee?

Bis Mitte der 60er Jahre lebte er in Limbach-Oberfrohna und wurde zunehmend agitiert, Mitglied der

SED-Partei zu werden. Er lehnte eine Partei-Mitgliedschaft jedoch entschieden ab.

Als Folge kündigte die „Kammer der Technik“ seine Mitgliedschaft und verhängte ihm Redeverbot bei nationalen und internationalen Fachkonferenzen. Herr Mauersberger protestierte energisch dagegen und wurde daraufhin von seinem Posten als Malimo-Institutsleiter beurlaubt und in eine Psychiatrie nach Waldheim gebracht. Man bot ihm großzügig die Mitarbeit am „Präsent 20“ an, einer Stoff-Entwicklung zum 20. Jahrestag der DDR.

Heinrich Mauersberger lehnte dankend ab, zog sich aus dem Arbeitsleben zurück und siedelte 1967 mit 58 Jahren nach Bestensee um. 2 Jahre lebte er von seinen persönlichen Rücklagen ohne jegliches Einkommen. Die noch offenen USA-Lizenzentnahmen blieben aus, stattdessen erhielt er eine bescheidene Lizenz-Anerkennungs-Prämie als Vergütung. Trotz späterer Recherchen von Rechtsanwälten wurde nie bekannt, wieviel die DDR an seiner USA-Lizenz wirklich verdient hat - stets blieben die Akten „streng geheim“.

Inzwischen erfuhren westdeutsche Textil-Berufskollegen vom Schicksal Mauersbergers und starteten in ihrer internationalen Fachzeitschrift einen Solidaritätsaufruf: „DDR-Erfinder-Malimo nagt am Hungertuch“. Das war für die DDR-Behörde Anlass genug, ihm schließlich eine Ehrenpension des Ministerrates zu gewähren.

Mit seiner 2. Frau Lisa, die einen Teil seines Nachlasses heute verwaltet und diesen auch gerne in Bestensee ausstellen würde, verbrachte Herr Mauersberger noch einige glückliche Jahre. Er arbeitete ehrenamtlich für den

Warenzeichenverband Malimo in Hohenstein-Ernstthal und repräsentierte im In- und Ausland für Malimo. In Bestensee gehörte er dem Anglerverein an, den Briefmarkenfreunden und dem Kulturbund in Königs Wusterhausen.

Am 16.2.1982 verstarb Heinrich Mauersberger in Bestensee und wurde auf dem Nordfriedhof beigesetzt.

Er bleibt als stets bescheidener und hilfsbereiter Mann mit Witz und Humor in Erinnerung, der lebenslustig und freundlich zu Jedermann war und durch seinen beharrlichen Einsatz für den technischen Fortschritt weltweite Anerkennung gefunden hat.

Mein Dank gilt Lisa Mauersberger, die mir mit ihren Erinnerungen und ihrem umfangreichen aufbewahrten Material ermöglichte, ein um-

Die Nachhilfe-Profis

Fundierte Beratung bei Zeugnisorgen. Individueller und flexibler Unterricht.

Beratung 14.00 bis 17.00 Uhr

Königs Wusterhausen
Berliner Straße 20a,
Tel. 03375 202077
Beratung: Mo-Fr 14-17 Uhr

studienkreis
>Nachhilfe.de

fassendes Archiv über Heinrich Mauersberger anzulegen. Hoffen wir, dass eines Tages für die Öffentlichkeit sein Wirken in einem heimatgeschichtlichen Raum in unserem Ort gewürdigt wird.

Ihr Ortschronist Wolfgang Purann

Quellen: Lisa Mauersberger,
Dr. Roland Vetter

Golf Sunshine



Wir machen es Ihnen ganz leicht. Leicht und preiswert kommen Sie jetzt zu Ihrem neuen Golf. Mit dem besonderen Einsteiger-Modell.

Golf Trendline 59 kW (80 PS)*

5-Gang Schaltgetriebe, Reflexsilber Metallic, Blue Graphit oder Black Magic Perleffekt, Cool & Sound, inkl. Klimaanlage "Climatic", Raucherausführung, Einstieghilfe "Easy Entry"

Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers **17.531,98 €**

Unser Hauspreis 14.300,00 €

(zzgl. Überführungs- u. Zulassungskosten)

Sie sparen 3.231,98 €**

Steigen Sie jetzt ein.

* Kraftstoffverbrauch l/100 km: innerorts: 9,4 / außerorts: 5,4 / insgesamt: 6,8 / CO₂-Emissionen g/km: insgesamt: 163

** im Vergleich für ein vergleichbares ausgestattetes Serienmodell
Abbildung zeigt Sonderausstattungen gegen Mehrpreis Vorschau



AutoZentrum Zeesen

Im Gewerbepark 27 • 15711 Zeesen

Tel.: (0 33 75) 90 59 15

Fax: (0 33 75) 90 59 63

eMail: info@azz.vapn.de

www.autozentrumzeesen.de



Pfarrer Joachim Ruff im Ruhestand

Nach fast 13 Jahren Dienst an den Menschen in Bestensee und Nachbarorten war es am 4. März soweit: Pfarrer Joachim Ruff wurde in der Prieroser Kirche in seinem Abschiedsgottesdienst offiziell in den Ruhestand verabschiedet. In der mit ca. 150 Besuchern überfüllten Kirche waren auch zahlreiche prominente Gäste. An erster Stelle ist hier Superintendentin Frau Furian zu nennen, die auch die of-

fizielle Verabschiedung vornahm. Ebenso anwesend war der leitende Kirchenmusiker des Kirchenkreises Zossen Herr Petereit.

Weitere Gäste waren Pfarrer der Nachbargemeinden wie beispielsweise Herr Schewe aus Ludwigsfelde, Herr Rottmann aus Prieros, Pfarrerin Müller-Krebs aus Teupitz, Herr Claubert, jetzt wohnhaft in Mittenwalde, Herr Wegmann aus Ragow und der Bürgermeister von Bestensee sowie weitere Ortsbürgermeister. Die katholische Kirche vertrat Andreas Scholz.

Für die festliche Umrahmung sorgte der von Frau Borleis geleitete regionale Kirchenchor, der Bestenseer Posaunenchor und eine Schola (Singe Gruppe für liturgischen Gesang) aus Gräbendorf und Bestensee.

Herr Ruff wuchs in Berlin-Britz auf, studierte in Berlin und übernahm seine erste Pfarrstelle in Berlin-Schöneberg. 1994 wurde er in seine zweite Pfarrstelle berufen:

Gräbendorf und ab 2000 auch Bestensee. Hier löste er Pfarrer Joachim Brandt ab.

Pfarrer Ruff fühlt sich in Gräbendorf inzwischen so wohl, dass er mit seiner Frau dort bleiben wird. Auch im Posaunenchor wird er weiter aktiv auf dem Tenorhorn blasen.

Seinen neuen Lebensabschnitt wird er mit baulicher und gärtnerischer Gestaltung des Grundstücks verbringen und seinem Hobby als „Sterngucker“ mit seinem Fernrohr frönen.

Die Pfarrstelle Bestensee-Gräbendorf wird gemäß geltendem Stellenplan voraussichtlich im Sommer



Pfarrer Ruff während der Predigt



Kinderchor in der Prieroser Kirche

Einladung zur Tonseen-Wanderung



Kameruner und Freudenthaler Tonsee



Am Pätzer Tonsee



Pätzer Tonsee

Der Heimatverein mit dem bewährten Wanderführer Harry Schäffer laden ein: zu einer Fußwanderung um die Tonseen: Kameruner, Freudenthaler und Pätzer Tonsee - lernen Sie unsere schöne Heimat kennen !

Start: 21.4.2007 um 10 Uhr

Treffpunkt: Bahnhof

Dauer: ca. 3-4 Stunden.

Für einen kleinen Imbiss unterwegs wird gesorgt (Unkostenbeitrag 5 €).

Um vorherige Anmeldung wird gebeten unter der Telefon-Nr. 01722960255 (Karsten Seidel) oder (033763)-20977 (Wolfgang Purann)



Am Pätzer Tonsee



Campingplatz am Kameruner Tonsee



Freudenthaler Tonsee

wiederbesetzt. Bis dahin wird Pfarrerin Müller-Krebs aus Teupitz die pfarramtlichen Dienste weiterführen. Taufen, Trauungen, Bestattungsfeiern sind ab 1. März bitte bei ihr anzumelden.

In seiner Abschiedspredigt sprach Pfarrer Ruff über die Bedeutung Jesu Christi. Er schilderte, wie zu verschiedenen Zeiten bis in unsere Zeit der jeweilig herrschende Zeitgeist auch in die Kirche hineinwirkte, so dass es zu wechselnden Schwerpunkten und Verzeichnungen in der Darstellung der Person und Lehre Jesu Christi kam. Gott sei Dank aber hat das Wort Gottes immer wieder korrigierend und erneuernd gewirkt.

In seinem letzten Gemeindebrief

schrrieb Pfarrer Ruff: „... Nur vom Pfarramt habe ich mich zu trennen, nicht von Land und Leuten. Meine Frau und ich sind hier in fast 13 Jahren soweit heimisch geworden, dass wir in Gräbendorf „Wurzeln geschlagen“ haben. Denn wir haben hier viel Freundlichkeit erfahren. Wir danken für das uns entgegengebrachte Vertrauen, gute Ratschläge und treue Hilfe. Ohne ein gutes Miteinander mit den Kirchenältesten, den Mitarbeitern und anderen ehrenamtlichen Helfern kann kein Pfarrer sinnvoll wirken.“

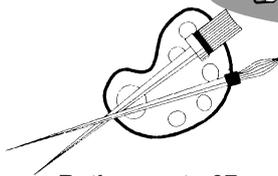
Wir wünschen Herrn Ruff und seiner Frau für den neuen Lebensabschnitt alles Gute!

Wolfgang Purann

Unserer verehrten Kundschaft, allen Freunden und Bekannten wünschen wir



MATTHIAS HÖPPE



Voigt
Fußbodenverlegung

Rathenastr. 07
15741 Bestensee
Tel.: 03 37 63 / 6 23 20

Olaf Voigt
Schillerstraße 25a
15741 Bestensee
Tel.: 03 37 63 / 6 52 59

Ostergottesdienste

Kath. Kirchengemeinde St. Elisabeth

Sonnabend

31.03.07 17.00 Uhr Wortgottesdienst Kapelle Bestensee

Palmsonntag

01.04.07 08.00 Uhr Hl. Messe Pfarrkirche KWh
10.00 Uhr Palmsegnung, Hochamt Pfarrkirche KWh
16.30 Uhr Bußandacht mit Beichtgelegenheit Pfarrkirche KWh

Gründonnerstag

05.04.07 19.00 Uhr Abendmahlsmesse, anschl. Anbetung bis 24.00 Uhr Pfarrkirche KWh

Karfreitag

06.04.07 15.00 Uhr Feier vom Leiden und Sterben Christi Pfarrkirche KWh

Karsamstag

07.04.07 22.00 Uhr Feier der Auferstehung unseres Herrn Pfarrkirche KWh

Ostersonntag

08.04.07 08.00 Uhr Osterhochamt Kapelle Bestensee
10.00 Uhr Hochamt Pfarrkirche KWh

Ostermontag

09.04.07 08.00 Uhr Hl. Messe Pfarrkirche KWh
10.00 Uhr Hochamt Pfarrkirche KWh
10.00 Uhr Wortgottesdienst Kapelle Bestensee

BEICHTGELEGENHEIT

Samstag

31.03.07 15.00-17.00 Uhr bei auswärtigen Priestern Pfarrkirche KWh

Dienstag

03.04.07 15.00-17.00 Uhr Schülerbeichte Pfarrkirche KWh

Gründonnerstag

05.04.07 17.30-18.45 Uhr Pfarrkirche KWh

Karfreitag

06.04.07 13.00-14.45 Uhr Pfarrkirche KWh

Karsamstag

07.04.07 16.00-18.00 Uhr Pfarrkirche KWh

Haustechnik

Jürgen Boock

An den Eiskuten 14
(OT Schenkendorf)
15749 Mittenwalde
Tel.: 0 33 75- 90 11 40
Fax: 0 33 75- 90 26 89
Mobil: 0170 2 33 02 13
e-mail: juergen.boock@gmx.de

Heizung- & Sanitärinstallation
Pumpen- u. Hauswasseranlagen
Gartenbewässerung/Regenwasserernutzung
Abwasseranlagen
Haus- u. Grundstücksservice
Kundendienst
Wartung

Petri Heil und Frohe Ostern...

... wir sehen uns hoffentlich auf dem **Ostermarkt am 31. März'07** von 10 bis 16 Uhr

Märkischer Anglerhof

Angelfachgeschäft/Anglerschule/Angeltouristik
Hauptstraße 48 • 15741 Bestensee
Tel.: (033763) 63158 • Büro: (033763) 63477 • Fax:(033763) 61999
Besuchen Sie uns im Internet: www.maerkischer-anglerhof.de

WeightWatchers®

Kommen Sie zur Schnupperstunde!

Denn jetzt geht es zum Wunschgewicht mit vollem Genuss. Im Weight WatchersTreffen in Ihrer Nähe erwarten Sie:

- Das Wissen für eine erfolgreiche Abnahme.
- Sachkundige Beratung für eine langfristige Gewichtserhaltung.
- Alle Details zu unserem Ernährungsprogramm FlexPoints.

Weg mit dem Speck - Mit Power ins Jahr 2007!
Für nur € 11,- pro Woche treffen wir uns jeden Mittwoch, um 18.30 Uhr in den Räumen der Firma NETZBAU, Hauptstraße 3, 15741 Bestensee. Ich freue mich auf Sie!

www.weightwatchers.de

Selbstverteidigungs- und Waffenlehrgang bei SEVEKA e. V.

Am 10. und 11. März richteten wir, die Selbstverteidigungs- und Kampfsportschule Zeesen / Bestensee e. V. (www.seveka.de) einen zweitägigen Lehrgang aus. Lehrgangsleiter Hans-Joachim Möller (6. Dan ATK, 6. Dan Kick-Boxen, 3. Dan All-Style Self-Defense, 1. Dan Jiu-Jitsu, 1. Dan Fight of Knife 2000 „N“, Ausbilder für Tonfa und Kubotan, Survivaltrainer) aus



SEVEKA®

Berlin brachte unseren Teilnehmern auf seine bekannte humorvolle, kurzweilige, aber auch schmerzhaft und schweißtreibende Art Verteidigungs- und Waffentechniken (Tonfa und Kubotan) nahe. Unser Verein hatte sowohl die örtlichen Kampfsportvereine als auch überregional eingeladen und so freuten wir uns sehr, ebenfalls Gäste aus Leipzig begrüßen zu dürfen.



FITNESS **FRAUENSELBSTVERTEIDIGUNG**
REGENERATION **IMMER MITTWOCHS**
AUSDAUER **VON 19.30 -21.00**
UEBUNG **ab 18 Jahre , auch Neueinsteigerinnen**
ERFABUNG
NOTWEHR
SELBSTBEWUSSTSEIN
ENERGIE
LEBENSGESTALTUNG
BERATUNG
SELBSTBESTIMMUNG
TECHNIKEN
VERTRAUEN
ENTSPANNUNG
RECHT
TOLERANZ
ERFOLG
INDIVIDUALITÄT
DEHNUNG
IMPULS
GEMEINSAMKEIT
UEBERSICHT
NAHKAMPF
GESUNDHEIT



Selbstverteidigungs- und Kampfsportschule
 Zeesen / Bestensee e.V.
 Postfach 46 , 15739 Bestensee
 Vereinsregister : VR 4383 P AG Potsdam
 fl 03375 – 92 02 77
 eMail : info@seveka.de
 www.seveka.de

Wo ?
15741 Bestensee - Vereinshaus
Waldstraße 31
hinterer Eingang – ganz oben



Die Schenkenland-Bigband und der Männergesangverein Bestensee präsentieren:



6. BESTENSEER
MUTTERTAGSKONZERT
13. MAI 2007

Beginn 15⁰⁰ Uhr • Einlass 14⁰⁰ Uhr
HOTEL "SUTSCHKE-TAL" FESTZELT
 Eintritt frei! • Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!



Sicherheit zählt!

Nicht erst daran denken,
 wenn es zu spät ist.

www.kuttner.ch



AGENTUR Spreewaldstraße 3 • 15741 Bestensee
 Tel.: 033 7 63 / 20 3 22 • Fax: 0 33 7 63 / 20 3 23
 Funk: 0170-8143190 • eMail: agentur@kuttner.ch

Terminvereinbarungen nach Ihren Wünschen

Allen Kunden fröhliche
und harmonische
Osterfesttage!

ZABEL'S
Getränkebasar & Imbiss

**Wir haben über die
Feiertage geöffnet!!!**

15741 Bestensee • Dorfaue 8 • Tel.:(03 37 63) 6 44 16



Jubiläum der DAHMELAND-MESSE

Die Dahmeland-Messe in Königs Wusterhausen begeht ein Jubiläum. Am 21. und 22. April findet die 15. Ausstellung zu den Themen Bauen, Wohnen und Wohlfühlen statt. Die seit 1993 jährlich durchgeführte Veranstaltung erhielt im vorigen Jahr mit der Paul-Dinter-Halle endlich ein festes Gebäude. Da der neue Messeort zugleich wetterunabhängiger ist, wird sich der frühere Termin im April bestimmt als günstig erweisen. Eingebunden in Anstrengungen Kö-

nigs Wusterhausens um ein verbessertes Stadtmarketing soll das Messegelände im Stadion der Freundschaft mit vielen Ideen populärer werden.

Erwartet werden zur Dahmeland-Messe Vertreter der Baubranche sowie des Garten-, Freizeit- und Wellnessbereiches. Die Messe öffnet sich für alle Dienstleistungsangebote und Produkte, die unser Leben leichter, angenehmer und schöner machen. Ein weit gefasster Branchenmix soll interessierten Firmen der regionalen Wirtschaft den Zugang zur Messe ermöglichen, um sich einer breiten Öffentlichkeit vorstellen zu können. Zugleich wird die Dahmeland-Messe dadurch auch attraktiver für jedermann.

Weitere Informationen unter www.pas-messen.de oder 0170 2858814.

Die Teams vom
DURSTGLÖSCHER
Waldstraße 1 · 15741 Bestensee

HP-SERVICE
Getränke- & Lebensmittelmarkt
Pätz Dorfaue 9, 15741 Bestensee, OT Pätz

wünschen
**FROHE
OSTERN**

Zum Festtag
immer besser ... ein

GESSNER
ORIGINAL
Lebhaber

TR

Dipl.-Kfm. [FH]
Thomas Rominger
Ihr Steuerberater
VOR ORT

Kiefernweg 13
15741 Bestensee
OT Pätz
Tel.: 033 7 63 - 60 5 17
www.rominger-online.de
kontakt@rominger-online.de

Wir nehmen uns Zeit für Sie!

Wir WÜNSCHEN ALLEN
KUNDEN UND PATIENTEN
EINEN SCHÖNEN START IN
DEN FRÜHLING, SOWIE
SONNIGE UND ERHOLSAME
OSTERFEIERTAGE

Physiotherapie
Sonnenberg & Rochow GbR

Franz-Mehring-Str. 13 • 15741 Bestensee
Tel.: (03 37 63) 6 65 77

Auto & Anhänger - Service
Georgi
Kfz.-Meisterbetrieb

Gartenstraße 35 - 15749 Ragow
Tel.: (0 33 7 64) 2 05 89 • Fax: (0 33 7 64) 2 15 52
Groß- & Einzelhandel

Preiswerter Kfz-Sofortservice, Unfallinstandsetzung,
Ersatzwagen, schnell & fachgerecht, Versicherungsformalitäten

- ☆ Anhängerkupplungen kompl. mit Montage
- ☆ Ersatzteilverkauf - preisgünstig, schnell, mit Qualität
- ☆ Anhänger: Verkauf & Service
- ☆ FRÜHJAHRSCHECK, ab € 9,95

Umwelt-Plakette
ab sofort bei uns erhältlich!!!

Gerald Krüger - Elektromeister

Elektro-Krüger

- Elektroinstallationen
- SAT- & Kabelfernsehen
- Datennetzwerke
- Elektroheizsysteme
- Photovoltaikanlagen
- E-Check

Menzelstraße 15 Tel.:(033763) 6 15 78 • Fax: (033763) 6 15 77
15741 Bestensee 24h-Notruf: 0170- 2 15 52 94

Internet: www.elektro-krueger.net

Detlef Grüneberg Immobilien
Mitglied im Ring Deutscher Makler

Vermittlung · Finanzierung
von Grundstücken & Häusern

Hauptstraße 17 Tel.: 033763 · 2 19 24
15741 Bestensee Fax: 033763 · 2 19 25
Funkt: 0170 / 48 28 674

info@grueneberg-immobilien.de · www.grueneberg-immobilien.de

Suche ständig Grundstücke & Häuser

APOTHEKEN - NOTDIENSTPLAN 2007	
Kgs. Wusterhausen u. Umgebung	Alt-Kreis Königs Wusterhausen
A A 10-Apotheke Wldau, Chaussee-Str. 1 (im A 10-Center) Tel.: 03375 / 553700	
B Jasmin-Apotheke Senzig, Chaussee-Str. 71 Tel.: 03375 / 902523	Rosen-Apotheke Eichwalde, Bahnhofstr. 5 Tel.: 030 / 8756478
C Märkische Apotheke KWh, Friedrich-Engels-Str. 1 Tel.: 03375 / 293027	Köriser Apotheke Groß Köns, Schützenstr. 8 Tel.: 033766 / 20847
D Apotheke am Fontaneplatz KWh, Johannes-R.-Becher-Str. 24 Tel.: 03375 / 872125	Apotheke Schulzendorf Schulzendorf, Karl-Liebknecht-Str. 2 Tel.: 033762 / 42729
E Spitzweg-Apotheke Mittenwalde, Berliner Chaussee 2 Tel.: 033764 / 60575	Fontane-Apotheke Bestensee, Zeesener Str. 7 Tel.: 033763 / 61490
F Sonnen-Apotheke KWh, Schloßplatz 8 Tel.: 03375 / 291920	Eichen-Apotheke Eichwalde, Bahnhofstr. 4 Tel.: 030 / 8750960
G Apotheke im Gesundheitszentrum Wldau, Freiheitstr. 98 Tel.: 03375 / 503722	Apotheke am Markt Teupitz, Am Markt 22 Tel.: 033766 / 41896
H Stadt-Apotheke Mittenwalde, Yorcksstr. 19 Tel.: 033764 / 62536	Löwen-Apotheke Zeuthen, Miersdorfer Chaussee 13 Tel.: 033762 / 70442 (am B--Bhf.)
I Hufeland-Apotheke Wldau, Karl-Marx-Str. 115 Tel.: 03375 / 502125	Bestensee Apotheke Bestensee, Hauptstr. 45 Tel.: 033763 / 64921
J Sabelus-Apotheke KWh, Karl-Liebknecht-Str. 4 Tel.: 03375 / 25690	
K Margareten-Apotheke Friedersdorf, Berliner Str. 4 Tel.: 033767 / 60313	Linden-Apotheke Zeuthen Zeuthen, Goethestr. 25 Tel.: 033762 / 70516
L Schloß-Apotheke KWh, Scheederstr. 1c Tel.: 03375 / 25650	Fontane-Apotheke Bestensee, Zeesener Str. 7 Tel.: 033763 / 61490
M Linden-Apotheke Niederlehme Niederlehme, Friedrich-Ebert-Str. 20/21 Tel.: 03375 / 286281	Kranich-Apotheke Halbe, Kirchnstr. 3 Tel.: 033765 / 80566

Notruf-Rettungsstelle: 0355 / 6320 • Zahnärztlicher Notdienst: 0171 / 6 04 55 15
Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst: 0171 / 8 79 39 95

Die notdienstbereiten Apotheken sind nebenstehend unter den Buchstaben A-M aufgeführt.

Der Notdienst beginnt und endet jeweils morgens um 8.00 Uhr

April

Mo	2E	9L	16F	23M	30G
Di	3F	10M	17G	24A	
Mi	4G	11A	18H	25B	
Do	5H	12B	19I	26C	
Fr	6I	13C	20J	27D	
Sa	7J	14D	21K	28E	
So	1D	8K	15E	22L	29F

Mai

Mo	7A	14H	21B	28I
Di	1H	8B	15I	22C
Mi	2I	9C	16J	23D
Do	3J	10D	17K	24E
Fr	4K	11E	18L	25F
Sa	5L	12F	19M	26G
So	6M	13G	20A	27H

helfen und lindern die Beschwerden. Bei akuten Symptomen können Antihistaminika und Kortison eingesetzt werden.

Bei Menschen, die unter allergischen Reaktionen leiden, besteht immer die Gefahr, dass sich die Erkrankung verstärkt und sich langfristig ein Asthma entwickeln kann. Das gilt auch bereits bei Kindern. Sind die Symptome sehr ausgeprägt und / oder schon mehrfach aufgetreten, sollten Sie daher unbedingt mit dem behandelnden Arzt abklären ob eine Basisbehandlung mit einem Antihistaminika angezeigt ist. Die Ausbildung von Asthma kann damit sehr lange hinausgezögert oder sogar ganz vermieden werden. Und keine Sorge, die neuen Mittel machen heute kaum noch müde.

Sorgen Sie aber in jedem Fall für ausreichenden Schlaf Ihres Kindes.

Für Ihre Fragen stehen wir jederzeit zur Verfügung und werden Sie mit Rat und Tat unterstützen.

Ihr Apotheker Andreas Scholz und das Team der Fontane-Apotheke

Der Gesundheitstipp

Pollen atmen wir alle ein

Heuschnupfen plagt auch viele Schul- und Vorschulkinder, Eltern sollten darum Vorsorge leisten und einige wichtige Regeln beachten.

In der Zeit von Februar bis Juli leiden viele Menschen unter lästigem Heuschnupfen, bei manchen treten die Symptome sogar das ganze Jahr über auf. Heuschnupfen kann auch schon bei Kindern ab dem fünften Lebensjahr auftreten. Diese Beschwerden machen den Kindern und deren Eltern das Leben schwer: Die Nase läuft oder ist verstopft, die Augen jucken und tränen und ein ständiger Niesreiz ist vorhanden. Außerdem besteht bei den kleinen Patienten die Gefahr, dass sich der Schnupfen zu Bronchialasthma entwickelt.

Allergieanfälligkeit wird vererbt

Im Unterschied zu normalem Schnupfen wird der Heuschnupfen nicht durch Viren, sondern eben durch Pollen verursacht. Diese enthalten Eiweißstoffe und führen bei sensibilisierten Menschen zu einer Überreaktion des Immunsystems. Die Pollenallergie ist nicht angeboren, sondern wird

durch den mehrmaligen Kontakt mit den Allergenen ausgelöst. Die Veranlagung wird allerdings durch die Gene weitergegeben. Somit haben Kinder von Allergikern ein höheres Risiko selbst auch zu erkranken. Auch Kinder von starken Rauchern sind besonders gefährdet. Wurde ein Kind nicht oder nur sehr kurz gestillt, gehört es ebenfalls zur Risikogruppe. Deshalb wird empfohlen einen Säugling im ersten Lebensjahr zu stillen und ihn dann bis zum Ende des 12. Lebensmonates abzustillen.

Maßnahmen gegen Pollen

Ist bei Ihrem Kind Heuschnupfen diagnostiziert, können Sie dennoch einiges tun, um Ihrem Kind das Leben zu erleichtern. Pollenschutzgitter an den Fenstern verhindern, dass der Blütenstaub hereinkommt. So leicht ist das im Freien leider nicht. Gehen Sie mit Ihrem Kind kurz nach einem Regenschauer nach draußen: Dann ist die Pollenbelastung geringer als bei Sonnenschein.

Bevor es wieder ins Haus geht, sollte man alles gründlich ausschüteln. Und wichtig: Das Kind muss duschen und die Haare waschen.

Vermeiden Sie während der Blütezeit Ausflüge aufs Land. Lassen Sie in ländlichen Gegenden auch das Autofenster während der Fahrt geschlossen. Und moderne Autos sind oft mit einem Pollenschutzfilter ausgerüstet.

Lüften Sie die Wohnung nur kurze Zeit. Am besten bei Windstille oder nach einem Regenguss. Schließen Sie zum Schlafen das Fenster, denn in den frühen Morgenstunden sind die Pollen besonders aktiv. Leidet das Kind an Augenproblemen, sollte es im Freien eine Sonnenbrille tragen.

Hilfe aus der Apotheke.

Selbstverständlich hat auch die Apotheke Hilfsmittel für geplagte Heuschnupfenopfer. Nasentropfen, Nasenspülungen und Augentropfen



Kleine Geschenke zum Osterfest:

- ♥ Stickereien verschiedener Art
- ♥ Geschenkgutscheine

Schauen Sie doch mal rein!

Anderungsschneiderstube

Karin Zuset

15741 Pätz • Friedenstr. 6 • Tel.: 033763 / 63874

Geschenkartikel & Zeitungen

Änderungen & Maschinestickerarbeiten innerhalb von 3 Tagen


Fontane Apotheke
 Marktcenter
 Zeesener Str. 7
 15741 Bestensee
 Unser Beratungs-Tel.:
 (03 37 63) 6 14 90


 2 neue Angebote
Abnehmen & schlanke bleiben

RICHTIG ESSEN
APOTHEKE
 In Zusammenarbeit mit dem
 RICHTIG ESSEN INSTITUT Berlin

RICHTIG ESSEN - Gewichts-Coaching

- Das 4-monatige Abnehmprogramm für zu Hause!*

 - individuell - ohne Gruppenzwang und Termindruck
 - interaktiv - Erfolgskontrolle durch Checks, Analysen und Planer
 - effektiv - Wunschgewicht ohne JoJo-Effekt
 - intensiv - Hilfe durch Expertenhotline

Von Ernährungsexperten des RICHTIG ESSEN INSTITUT's in Berlin entwickelt.
- Jeden 3. Mittwoch im Monat individuelle Ernährungsberatung in unserer Apotheke.
 Durchgeführt von Experten des RICHTIG ESSEN INSTITUT Berlin*

Anmeldungen ab sofort bei uns.
 * Kostenbeteiligung der Krankenkasse möglich.
 Zum Teil bis 100%!!!

Sonderangebot April
 Auf alle Pflegeprodukte "Olivenöl" von medipharma cosmetica erhalten Sie **20% Sonderrabatt**

Ihr Apotheker **Andreas Scholz & Team**
Ihre Gesundheit in guten Händen

Allen Patienten und Kunden fröhliche und harmonische **Osterfesttage**




Trowitzsch
 Praxis für Physiotherapie

Königs Wusterhausener Str. 8
 1 5 7 4 1 B e s t e n s e e
 Tel.: 03 37 63 / 21 89 97
 Fax: 03 37 63 / 21 89 59


TUI TRAVEL Star RB Reisen

Gigantische SCHWEIZ
21.-26.08.2007

Unsere Highlights:
 • Fahrt mit dem Glacier-Express
 • Fahrt mit dem Bernina-Express
 • Schifffahrt auf dem Genfer See

739,- € p.P im DZ, HL
 Bus-An- & Abreise ab Bln.

Anmelde-schluss
23. Mai 2007

15741 Bestensee • Friedenstraße 24
 Tel.: 033763/63617 • Fax: 033763/63618 • www.rbreisen.de

Zweiradshop Steffens Meisterbetrieb

Typenoffene Werkstatt
 Spezialist für Honda



Motorradabschleppdienst • DEKRA • Versicherung • Zulassungsdienst

Zeesener Str. 2A 15741 Bestensee	Geschäftszeiten:	
Tel.: 03 37 63 / 6 32 12	Montag	14.00-18.00
Fax: 03 37 63 / 2 13 23	Dienstag-Freitag	09.00-18.00
Service: 0172 / 6 06 03 16	Sonnabend	09.00-13.00
	Nov.-Febr.	montags geschlossen

UpgradeShop24.de
 Hardware Software Service

Allen großen und kleinen Computerfreunden wünschen wir ein erholsames „virenfreies“ Osterfest



Hotline:
 (03 37 63)
2 06 28

Fax: 03 37 63 - 6 66 47
 Mobil 01 70 - 2 01 73 08
Mittenwalder Straße 2
15741 Bestensee

Zwischen den Feiertagen von 10-19 Uhr geöffnet